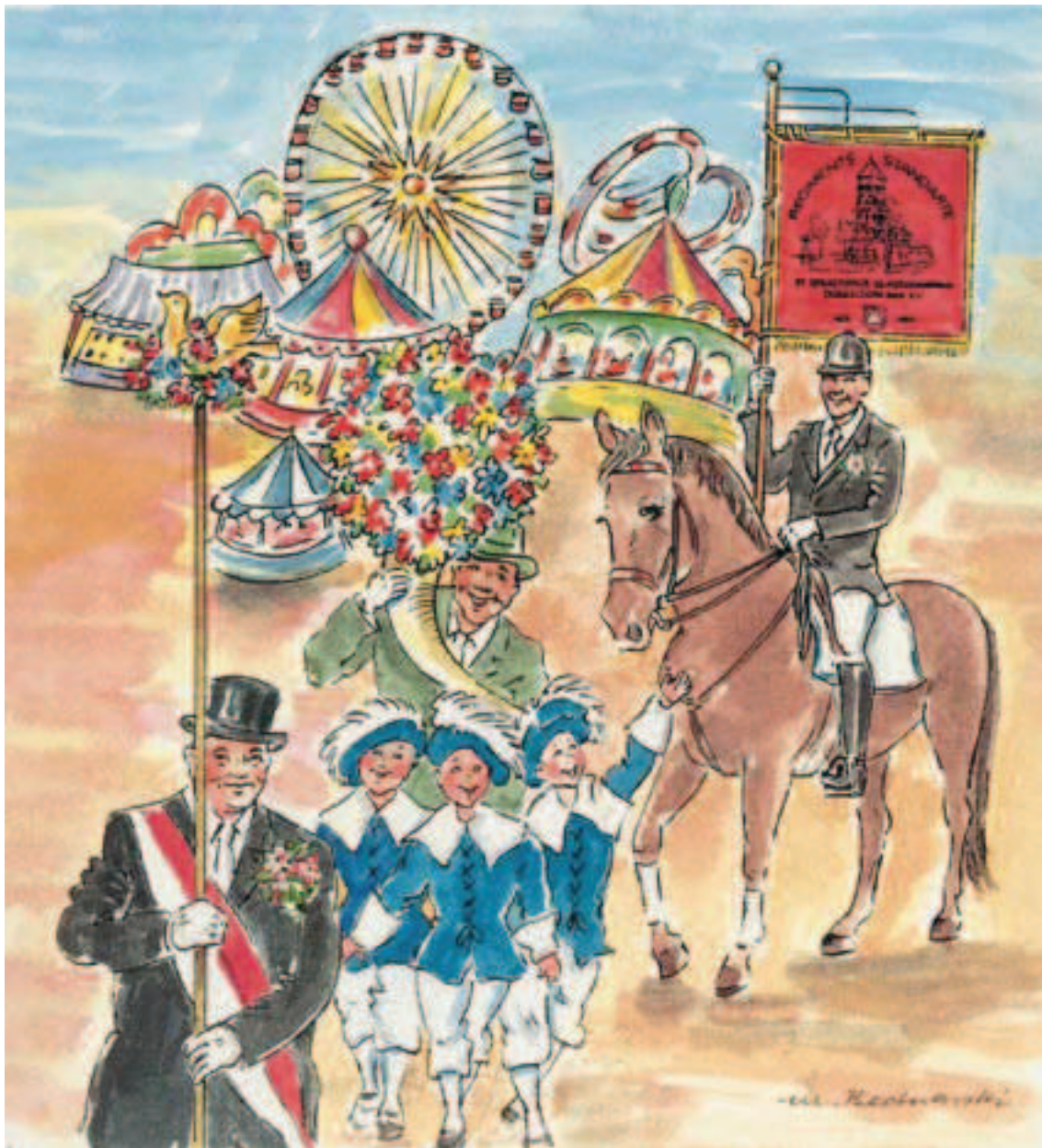


Bilker Schützen-Zeitung

ORGAN DES SANKT SEBASTIANUS SCHÜTZENVEREINS DÜSSELDORF-BILK E.V.

VON 1475

Festausgabe 2013





Detlef Hütten,
Sachbearbeiter Zahlungsverkehr,
St. Sebastianus Schützenverein
Düsseldorf 1316 e.V.



Für mich zählt die Gemeinschaft.

Ich finde es gut, dass wir unser Brauchtum in Düsseldorf fördern und uns damit das Gefühl von Heimat erhalten.

Gut für Düsseldorfer.

 **Stadtparkasse
Düsseldorf**

Liebe Schützenkameraden,
liebe Bilker Schützenfamilie,

bedingt durch den nahenden Redaktionsschluss unserer Schützenzeitung sitze ich nun – Ende März – an meinem Computer und schaue in einen mittleren Schneesturm. Bei diesem langen Winter in diesem Jahr sind mir „Schützenfestgefühle“ noch gänzlich fremd. Glühwein ist eher angesagt als ein kühles Alt! Aber, was nicht ist, kann ja noch werden!

Nach all dem „Hickhack“ um GEMA, Sicherheitskonzepte und neue Schießstandrichtlinien, die vor allem den Schützenschwestern und -brüdern im Bergischen und im Sauerland erhebliche Kopfschmerzen bereitet haben und mit Sicherheit auch in der Zukunft bereiten werden, trifft uns Schützen zum ersten Male das neue Nichtraucherschutzgesetz, das ein absolutes Rauchverbot auch in Schützenzelten vorschreibt. Dieses Gesetz, das auch vor dem Landesverfassungsgericht stand hielt, kündigt bei Nichteinhaltung drastische Geldstrafen an, wobei weniger der Verursacher (Raucher), sondern vielmehr der Veranstalter betroffen ist.

Bei allem Unmut sollten wir aber eines nicht vergessen: Dieses Gesetz ist auf demokratischem Wege zustande gekommen und muss daher auch als ein solches beachtet werden. Es dient dem Schutz der Nichtraucher und auch der Kinder. Nicht nur wir Schützen müssen damit leben und uns arrangieren. Vor allen Dingen sollten wir uns aber den Spaß an unserem Schützenfest durch ein Gesetz nicht vermiesen lassen!!

Und dieses Fest wollen wir in diesem Jahr vom 15. – 18. Juni zu Ehren der Regimentsmajestäten Norbert und Gertrud Meister von der Tell-Kompanie und dem Regimentsjungschützenpaar Marcel Wirtz und Scarlett Müller von den 4. Grenadiere feiern. Die Vorbereitungen sind zum größten Teil bereits abgeschlossen und wir freuen uns schon jetzt, unsere Königspaare in zwei prächtigen Umzügen bei hoffentlich strahlendem Wetter der Bilker Bevölkerung präsentieren zu können. Diese Einholung der Königspaare wird samstags nur durch den Vorbeimarsch am Fürstenplatz mit anschließendem Biwak und sonntags durch die große Parade auf der Benzenbergstraße unterbrochen.

Auf unserem Schützenplatz an der Ulenbergstraße finden Sie eine bunte Kirmesstadt vor, die unser 1. Platzmeister in enger Zusammenarbeit mit den Partnern auf Seiten der Schausteller errichtet hat. Diese Attraktion sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Dort zählt am Familienmontag auch die Familienkarte! Und am Kirmesdienstag erwarten wir alle am Bilker Hochstand gegen 19 Uhr den erfolgreichen Schuss des neuen Bilker Schützenkönigs.

Zum Abschluss möchte ich mich bei all denen bedanken, die sich so viel Mühe zur Vorbereitung und zum ordnungsgemäßen Ablauf des Festes gemacht haben. Und das sind nicht nur die Offiziere und meine Vorstandskameraden!

Wir wollen auch die Kameraden nicht vergessen, die krankeitsbedingt am Schützenfest nicht teilnehmen können. Wir wünschen ihnen auf diesem Wege eine baldige Genesung.

Jetzt, so kurz vor Ostern, klingt es vielleicht noch etwas seltsam. Trotzdem möchte ich Ihnen/Euch, wie eigentlich in jedem Jahr, zurufen: „Seid bereit, das Bilker Schützenfest ist nicht mehr weit!“

Düsseldorf, im März 2013

Hans-Dieter Caspers, 1. Chef



Sie lesen in dieser Ausgabe:

Gruß 1. Chef	1
Termin der nächsten Hauptmannsversammlung	3
Gruß der Königspaare / Termine 2013/2014	4
Mösche-Sonntag	5
Titularfest 2013	6
Neue Wirtsleute in der „Mösch“ / Und noch ein neuer Mieter	7
Ein weiteres Königssilber / Osterfeuer auf unserem Schützenplatz	8
Generalversammlung 2013	9
Ehrenmitgliedschaft Wolfgang Ambaum und Dirk Niedel	10
Rock in Bilk	12
20 Jahre Rock in Bilk	13
Auf der Kirmes geht es rund	15
Archiv	16
Bilk – Schützenwesen in Europa	18
Leeve Chef.	19
Leeve Pittermann	20
Schützentermine bis 2016 / Impressum	20
Pagen und Jungschützen	21
Ehrentafel 2013	22
Königspaare und Krönungsballtermine	23
Einladung Goldpokalschießen & Bürgervogel	24
Bericht des Sportwarts	25
Anschriftenverzeichnis	30
Ehrenmitglieder	31
Jäger-Bataillon	32
1. Garde-Schützen-Gesellschaft von 1883	34
3. Grenadier-Kompanie	36
Friedrichstädter Reserve.	38
5. Schützengesellschaft	39
Antonius-Kompanie	40
Freischütz-Kompanie	41
1. Grenadier-Kompanie	42
Gesellschaft Garde-Jäger-Corps 1882	43
Gesellschaft Hohenzollern	44
Neustädter Reserve	46
Reserve Bilk	47
Germania-Kompanie	48
Schill'sches Corps	50
Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde	52
Tambourcorps St. Martin	53
Tell-Kompanie	56
Wir gedenken unserer Verstorbenen	57

Mitteilung für Schriftführer:

Redaktionsschluss

Spätester Abgabetermin für Berichte, die in der
Herbstausgabe
erscheinen sollen, ist der 25. 7. 2013.

Spätester Abgabetermin für Berichte, die in der
Weihnachtsausgabe
erscheinen sollen, ist der 31. 10. 2013
die Ausgabe erfolgt am 5. 12. 2013



FISCHER-STURM I M M O B I L I E N

GmbH & Co. KG



Das makeln wir schon

MEHRFAMILIENHÄUSER EINFAMILIENHÄUSER EIGENTUMSWOHNUNGEN
VERMIETUNGSSERVICE VERBANDSGEPRÜFTE BEWERTUNG



0211-60 10 10 60

Bastionstraße 12 · Fax 60101070 · info@fischer-sturm-immobilien.de · www.fischer-sturm.de

*Hier für alle Hauptleute und Offiziere
der Termin der nächsten Hauptmannsversammlung 2013
in der Goldenen Mösch, Beginn: 19 Uhr
Mittwoch, 21. August 2013*

Hans Jürgen Seuken, Dachdeckermeister

Mitglied der Dachdeckerinnung



Konkordiastraße 107
40219 Düsseldorf

Tel.: 0211 3119567
Mobil 0172 5102065

E-Mail juerqenseuken@arcor.de

Ausführung aller



Dacharbeiten, Schieferdächer, Flachdächer, Klempnerarbeiten, Wohnraumfenster, Photovoltaik, Wärmedämmung usw.

Wie doch die Zeit vergeht.....

Wenn ihr diese Zeilen lest, neigt sich unser Königsjahr bereits dem Ende zu.

Wir bedanken uns hiermit bei allen für die herzliche Aufnahme bei den verschiedensten Anlässen und für die tolle Unterstützung unserer Spendenaktion fürs „Kinderhospiz Regenbogenland“.



Wir wünschen allen Kameraden mit ihren Familien ein schönes, harmonisches Schützenfest bei hoffentlich viel Sonnenschein.

Norbert und Gertrud Meister
Marcel Wirtz und Scarlett Müller
Regimentskönigspaare 2012/2013

Termine 2013 / 2014

Möschesonntag	09. Juni 2013
Rock in Bilk	14. Juni 2013
Schützenfestsonntag	16. Juni 2013
Pagentag	07. Juli 2013
Regimentskrönungsball	28. September 2013
Frühschoppen	29. September 2013
Friedhofsgang	24. November 2013
Titularfest	19. Januar 2014
Generalversammlung:	25. März 2014

Biwak - Ankündigung des Bilker Schützenfestes



Mörsche-Sonntag

Ein Fest für große & kleine Bilker



**... aus Bilk
... für Bilk
... mitten in Bilk**

Sonntag, 9. Juni 2013

11-16 Uhr - Friedensplätzchen

**Attraktionen für Kinder
Biergarten & Speisen**

Musik & Stimmung

Verlosung



Herzlich willkommen

St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf Bilk e.V. 1445



Frankenheim Alt

Der feine Unterschied.

Titularfest 2013

Am Sonntag, den 20. Januar 2013 begingen die St. Sebastianus Schützen Düsseldorf Bilk das Patronatsfest (Namenstag) Ihres Schutzpatrons. So war es ein schönes Zeichen, als sich zum Abschluss des Festgottesdienstes im „Bilker Dom“ zwei Dutzend Fahnen rund um den Altar versammelten und aus mehr als 100 Schützenkehlen das Lied des Heiligen Sebastian's erklang.

Während in früheren Jahren nach der Kirche gemeinsam zum Versammlungsort marschiert wurde, verzichtete man dieses Jahr auf Grund der Witterungsverhältnisse darauf. Man traf sich, zusammen mit vielen Ehrengästen aus Politik und Brauchtum, im Townhouse an der Bilker Straße.

Das Titularfest dient traditionell dazu, neugewählte Führungskräfte in ihren Ämtern zu bestätigen. Ebenso werden Ehrungen für Leistungen im sportlichen Bereich und für besondere Dienste im Verein verliehen.

So war es dieses Jahr Wolfgang Hinzen, der mit der zweithöchsten Auszeichnung des Vereins, dem Regimentsverdienstorden, ausgezeichnet wurde, nachdem er sich seit 3 Jahrzehnten für seinen Verein vorbildlich engagiert hatte.



Wolfgang Hinzen, allen besser als „Juppi“ bekannt, trat seiner Gesellschaft „Schill'sche Offiziere“ 1982 bei und wurde sofort Mitglied der Fahngruppe. 1986 bestieg er als Bataillonsadjutant das Pferd, und ist – wie man so locker sagt – seitdem auch nicht wieder abgestiegen. Wolfgang, mittlerweile Regimentsadjutant, wurde im letzten Jahr aufgrund seiner mehr als 25-jährigen Zugehörigkeit zum Beritt von seinem Oberst zum Oberstleutnant befördert.

Seine ganz besondere Charaktereigenschaft ist sein unbedingter Einsatzwille. Wolfgang ist sich für keine Arbeit zu schade.

Für seine Verdienste hat ihn seine Kompanie mit der „Goldenen Ehrennadel“ ausgezeichnet, sein Bataillon mit der „Verdienstnadel“, der Rheinische Schützenbund mit der „Goldenen Verdienstnadel“ und die Stadt Düsseldorf mit dem so genannten „Stadtorden“.

Winfried Langerbeins nahm im Alter von 70 Jahren seinen verdienten Abschied als Standartenführer und nahm aus den Händen von Oberst Michael Kohn die Ernennungsurkunde zum Ehrenmitglied des Offizierscorps entgegen. Dieses Amt wird von Klaus Dieter Michels übernommen, der zum Hauptmann des Offizierscorps ernannt wurde. Axel Uebels wurde als neuer Regimentsadjutant begrüßt.



Neue 1. Hauptleute ihrer Gesellschaften wurden Stephan Ambaum von der Friedrichstädter Reserve und Dennis Grebe von den St. Sebastianus Jägern.

Als 2. Hauptleute wurden Patrick Göhl, Friedrichstädter Reserve, Andreas Theisen, Germania, Dirk Niedel, Hohenzollern und Jürgen Seuken von den 5. Schützen bestätigt.

Ehrenhauptmann ist nun Rolf Michel von der Friedrichstädter Reserve sowie Hans Kastin von der 1. Garde Schützen.

Achim Welter wurde Major des Grenadier Bataillons, Christian Büscher führt als Major das Friedrichstädter Bataillon an.

Stefan Irsen im Grenadier Bataillon und Andre Nowatschin im Friedrichstädter Bataillon wurden als Adjutanten bestätigt.

Besondere Aufmerksamkeit erregte der Besuch des CC Präsidenten Josef Hinkel, der diese Gelegenheit nutzte, um den Bilker Schützen eine wertvolle Urkunde für ihr Archiv zu überreichen. Hinkels Urgroßvater, Jean Hinkel war nach der Jahrhundertwende verdienter 1. Chef der Bilker Schützen. Bei der Urkunde handelte es sich um die (handgefertigte) Ernennungsurkunde zum Ehrenchef aus dem Jahre 1935.



Sommer-, und Winterbrauchtum wachsen so langsam zusammen, was auch notwendig und wichtig ist. Egal, ob man den Menschen rundherum einfach nur Frohsinn bereitet, ob man aufweckend mit kritische Gedanken in der Bütt steht oder dem sozialen Miteinander zugewandt ist, wichtig ist es, der jüngeren Generation Leitlinien zu geben und Werte zu vermitteln. Die fehlen heutzutage weitgehend. Es sind nicht die Schützen- oder Fußballvereine, die für einzelne unschöne Entgleisungen von Mitläufern verantwortlich sind. Die Ursache liegt bei der Orientierungslosigkeit, dem Werteverlust und mangelnden Perspektiven, vor allem bei der Jugend.

Brauchtumsvereine, insbesondere die Schützen, vermitteln eben diese Werte. So waren die Worte des

ersten Chefs Dieter Caspers zu Beginn der Veranstaltung mehr als nur richtungweisend: „Ich wünsche allen Kameraden genügend Kraft und ein gutes Händchen, um sich dem Werteverlust unserer Gesellschaft entgegenzustellen!“

Mit der traditionellen Erbsensuppe vor den sportlichen Ehrungen klang diese Veranstaltung aus. Nicht zu vergessen: Die übliche Sammlung bei solchen Anlässen erbrachte 800,- Euro, die einem sozialen Zweck zugeführt werden.

Rene Krombholz

Neue Wirtsleute in der „Mösch“

Wer es noch immer nicht mitbekommen haben sollte: Seit Anfang Januar steht die „Mösch“ unter neuer Leitung! **Ernst und Brigitte Hartwig** heißen die beiden, die unserem Vereinsheim wieder zum Ruf der gut bürgerlichen Gastlichkeit verhelfen wollen. Mit einem leckeren Krustenbraten mit Sauerkraut und Kartoffelpüree wurde die „Mösch“ am 18. Januar wieder in Betrieb gestellt. Mit aller Herzlichkeit und Freundlichkeit wurden die Gäste bewirtet. Das sollte sich seitdem nicht mehr ändern.

Aber nicht nur die Sportschützen und unsere Gesellschaften bei ihren Schießen fühlen sich freundlich und

zuvorkommend behandelt, sondern auch die Gäste aus den anderen Stadtteilen freuen sich auf ein paar Kleinigkeiten zu essen bei einem leckeren Getränk. Wer etwas Größeres essen möchte, der sollte zeitig genug anrufen. Sein Wunsch wird ihm erfüllt. Unser Ernst ist u.a. als Fleischermeister ein Könnner im Grillen von ausgesuchtem Fleisch. Das konnte er beim Osterfeuer unter Beweis stellen.

Die Räumlichkeiten stehen darüber hinaus auch weiterhin für Krönungsbälle, Familienfeiern aller Art usw. zur Verfügung.

H.D.C.



Ein weiteres Königssilber

Unsere Königskette ist um einen weiteren Schild bereichert worden. Das Regimentskönigspaar 2003/04, Marc Drebes und Stephanie Ilbertz, hat die Kette um „ihr“ Erinnerungssilber vergrößert (s. Bild). Wir sehen die Kleinabbildungen von Alt-St. Martin, der Lambertus-Kirche und der St. Martins-Kompanie. Diese Symbolik will andeuten, dass Marc als Kamerad der St. Martins-Kompanie Bilker Schützenkönig geworden ist. Stephanie dagegen ist ein Altstädter Kind, wohnt im Schatten der Lambertus-Kirche und gehört als aktives Mitglied dem Verein Düsseldorf von 1316 an. Geschaffen hat dieses wertvolle Silberstück die Goldschmiedemeisterin Ursula Moers- Meininghaus.

Vielen Dank an die beiden Königskinder. H.D.C.

Osterfeuer auf unserem Schützenplatz

Die Idee zu einem Osterfeuer auf unserem Schützenplatz ist ja nicht neu. Vor Jahren schon regte der Hauptmann der Tell-Kompanie, Erich Boss, eine solche Veranstaltung an. Seinerzeit war eine Genehmigung aber an die Bedingung gebunden, dass ein Traditionsverein solch ein Osterfeuer in der Tradition schon länger veranstaltet. In der Zwischenzeit hat sich die Gesetzeslage aber geändert. Es bedarf keiner Genehmigung mehr, sondern eine Anmeldung reicht. Oberst Michael Kohn griff nun diesen alten Gedanken wieder auf, der Vorstand gab seine Einwilligung und es erfolgte die Anmeldung zu einer Veranstaltung, die ein absolutes „highlight“ werden sollte. Dazu gehört aber nicht nur die Anmeldung und die Information der Feuerwehr, sondern auch eine Menge Einsatz für Vorbereitung und Durchführung. Und hier geht unser aller Dank in erster Linie an das Offizierscorps, das, bis auf wenige Ausnahmen, gezeigt hat, wozu Bilker Schützenoffiziere in der Lage sind. Ihr Einsatz wurde belohnt. Trotz „Weihnachtswetter“ und Heimspiel unserer Fortuna erschienen so viele Bewohner Bilks, Schützen und Nichtschützen, mit Kind und Kegel auf unserem Platz, wie wohl keiner erwartet hatte. Die Versorgung mit Getränken (außer Glühwein) und Speisen (ein Dank an das neue Wirtspaar der „Mösch“ Ernst und Gitta Hartwig) und die „Kinderbelustigung“ (teilweise auch für Erwachsene) klappte hervorragend. Rückmeldungen auf „facebook“ am nächsten Tag lassen den Schluss zu: Diese Veranstaltung hat gefallen, war längst fällig und sollte im nächsten Jahr wiederholt werden. Ich denke, der Verein wird sich dem Votum der Bevölkerung anschließen und in 2014 wieder ein Osterfeuer veranstalten. H.D.C.

Und noch ein neuer Mieter

Nach Wegzug der Fa. „Elektronik-Eckert“, haben wir ab dem 2. April einen Nachmieter gefunden: die Fa. **Gottwald Kälte- und Klimatechnik**. Für die Kompanien hat sich nur geändert, dass der Fa. vier PKW-Stellplätze vor dem Gebäude zustehen. Daher müssen wir uns möglicherweise bei Königsschießen etwas beschränken. Übrigens: Wer sich mit Fragen zur Kälte- und Wärmetechnik herumplagt oder mit Problemen in diesem Bereich kämpfen muss, der Spezialist arbeitet auf unserem Platz! H.D.C.

-ImmobilienService

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden

Mehrfamilienhäuser und Wohn-/ Geschäftshäuser
in guten Lagen von Düsseldorf!

Profitieren Sie vom unserem Interessentenbestand
und informieren Sie sich unverbindlich!
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Ihre Ansprechpartner: **Andreas Hartmann** und **Dirk Winn**

 **Kreissparkasse Düsseldorf** 0211/ 873 600
Im Auftrag der LBS Immobilien GmbH

Generalversammlung 2013

Am 26. 3. 2013 fand im Pfarrsaal der Friedenskirche die Generalversammlung 2013 statt.

Die Anwesenheit fast aller Kompanien wurde festgestellt und unser Chef Hans-Dieter Caspers begrüßte alle anwesenden Kameraden, den Regimentskönig Norbert Meister, die Träger des Bilker Ehrensterns sowie die Ehrenmitglieder des Vorstandes, der Bataillone und des Regiments.

Einen besonderen Gruß entrichtete der 1. Chef an die Gesellschaft Manfred von Richthofen welche auf den Tag genau vor 80 Jahren gegründet wurde.

Ein Dank ging an die Friedenskirche welche uns den Saal zur Verfügung stellte und an die vielen fleißigen Helfer die an diesem Abend für die Bewirtung sorgten.

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde verlesen und von der Versammlung angenommen.

Hans-Dieter Caspers hielt dann seinen Geschäftsbericht für das Schützenjahr 2012, einmal mehr lobte er in dem Bericht unseren Regimentskrönungsball und den Frühshoppen am anderen Morgen.

Sein Dank ging an die vielen Künstler aus eigenen Reihen sowie das altbewerte Organisationskomitee.

Unser Chef teilte mit, dass wir seit Januar 2013 im Schützenhaus neue Wirtsleute haben. Er bat alle Bilker Schützen um regen Besuch unseres Schützenhauses.

Bernd Obermeyer verlas den Kassenbericht für das Geschäftsjahr 2012 sowie den Bericht über die Sportschützenkasse.

Der Kassenprüfungsbericht wurde von Daniel Baese vorgelesen und bestätigte den Kassierern eine hervorragende Kassenführung für das vergangene Geschäftsjahr, zum Schluss ihres Berichtes beantragten die Kassenprüfer die Entlastung des Vorstandes, diesem Antrag wurde ohne Gegenstimme zugestimmt.

Trotz kleinerer Mehrausgaben in 2012 wurden keine Vorschläge zur Beitragsfrage gemacht.

Durch den Tod unseres Kameraden Helmut Waerder war es erforderlich, einen neuen 1. Kassierer zu wählen.

Der Kamerad Bernd Obermeyer, welcher viele Jahre als 2. Kassierer tätig war, stellte sich zur Wahl und wurde einstimmig von den Kameraden gewählt.

Für den Posten des 2. Kassierers bewarb sich der Kamerad Georg Peltzer von der Friedrichstädter Reserve. Mit 2 Nein und 2 Enthaltungen wurde er von der Versammlung gewählt.

Die weiteren Vorstandswahlen ergaben folgende Wiederwahlen.

1. Schießmeister	Michael Schwarz
2. Schießmeister	Joachim Gendrung
Schießsportwart	Ulrich Müller
Jugendwart	Sebastian Krombholz
Mitglied für Öffentlichkeitsarbeit	Rene Krombholz

Für den aus beruflichen Gründen aus dem Amt scheidenden 2. Schriftführer Jörg Spinrad wurde vom Vorstand kommissarisch bis zur Generalversammlung 2014 das langjährige Mitglied der Schriftkommission, der Kamerad Ralf Gendrung benannt.

Bei den Kassenprüfern schied Daniel Baese aus. Die Kameraden Dirk Bong und Dirk Boeck rücken nach und Wolfgang Scharley von der Manfred von Richthofen Kompanie wurde neu gewählt.

Unter Punkt Verschiedenes wurden organisatorische Themen zum Schützenfest und zur Schützenzeitung angesprochen.

Unser 1. Chef erläuterte kurz Einzelheiten zum Nichtraucher-Gesetz und dessen Umsetzung.

Die Versammlung beschloss, das Titularfest 2014 im Saal der Friedenskirche abzuhalten.

Unser Oberst machte Werbung für Rock in Bilk und fürs erste Bilker Osterfeuer am 30. 3 auf unserem Schützenplatz.

Um 20.30 Uhr bedankte sich Hans Dieter Caspers bei den Anwesenden für Ihre Beteiligung und schloss die Versammlung.

FUCHS IM HOFMANN'S

Saal bis 200 Personen · Bundeskegelbahn

Benzenbergstraße 1 · 40219 Düsseldorf · Tel. + Fax 02 11 / 39 14 36 · Handy 0173 / 276 60 68

Im Ausschank: Füchschen Alt + König Pilsener + Früh Kölsch

Die Ehrenmitgliedschaft für Wolfgang Ambaum und Dirk Niedel

Mit leichter Verspätung, dafür umso herzlicher, wollen wir an dieser Stelle unseren „neuen“ Ehrenmitgliedern Dirk Niedel und Wolfgang Ambaum Tribut zollen.

Zur Generalversammlung 2012 gaben beide ihre Vorstandsämter nach vielen Jahren der erfolgreichen Tätigkeit in andere Hände.

Bei den wirklich beachtenswerten Verdiensten beider Kameraden war es nahezu eine Selbstverständlichkeit, dass sie zu Ehrenmitgliedern des Vorstandes ernannt wurden. Das sahen auch die vielen Anwesenden im Schützenzelt so und spendeten begeistert lang anhaltenden Beifall, als die Ehrung durch den Chef vollzogen wurde.

Wolfgang Ambaum, als Jungschütze seiner Friedrichstädter Reserve beigetreten, hielt es nicht lange aus, ohne sein Hobby Reiten mit in das Vereinsleben einzubringen. Bereits 1963 wurde er als 18jähriger zum Bataillonsadjutant ernannt. Dieses Amt behielt er 13 Jahre inne, bevor er 1977 in die Regimentsstandartengruppe aufgenommen wurde und dort in der Funktion des Adjutanten dem Schützenzug voran ritt. 1985 wurde er zum Major der Standartengruppe befördert und blieb dies weitere 10 Jahre.

Seine Kompanie rief und Wolfgang Ambaum hörte. So wählten ihn seine Kameraden 1995 zum 2. Hauptmann der Friedrichstädter Reserve und er bekleidete diesen Posten bis zum großen Bilker Jubiläumsjahr 2000. Der neu gewählte Oberst Borrenkott berief ihn zu seinem Regimentsadjutanten und er durfte erneut die Reitstiefel schnüren.

2005 folgte schließlich der Höhepunkt seines Schützenlebens, als die Generalversammlung ihn zum neuen Oberst des Bilker Regimentes wählte.

Als er im vergangenen Jahr sein Amt in jüngere Hände gab, durfte er auf 43 Jahre der aktiven Zugehörigkeit zum Offizierscorps zurückblicken.

Eine Lebensleistung für unseren Verein, die ihres gleichen sucht.

Bereits im Jahre 1985 erhielt er für seine Verdienste die zweithöchste Bilker Auszeichnung, den Regimentsverdienstorden.

1997 folgte der begehrte Stadtorden. Vom Bund der Historischen Schützenbruderschaft wurde Wolfgang 1984 mit dem Silbernen Verdienstkreuz, 1997 mit dem Hohen Bruderschaftsorden und 2001 mit dem Sankt Sebastianus Ehrenkreuz ausgezeichnet.



Seine Gesellschaft ehrte ihn 2000 mit der Goldenen Vereinsnadeln mit Brillanten.

Für all seine Leistungen und für seine 50jährige Zugehörigkeit zum Verein bekam er 2010 die Goldenen Verdienstnadel des Regimentes.

Dirk Niedel, an Lebens- und Vereinsjahren ein dazu vergleichsweise junger Kamerad, hat eine verhältnismäßig ähnlich bemerkenswerte Vita im Vereinsleben vorzuweisen.

Bei ihm begann alles mit einem Ereignis, das für nahezu jeden anderen Schützen bereits den absoluten Höhepunkt eines Schützenlebens darstellt. Zweifelsohne war dies auch bei Dirk so. Es stand nur hier aber eben am

Anfang. Mit gerade mal 27 Jahren schoss Dirk Niedel als einer der jüngsten Mitglieder aller Zeiten die Platte des Königsvogels herunter und wurde 1991 zum vielumjubelten Regimentskönig. Mit seiner Petra verlebte er ein unvergessliches Königsjahr, das noch dazu mit der Geburt der Tochter Sabrina einen weiteren Höhepunkt aufweisen konnte.

Kaum etwas Vorstandsluft geschnuppert, merkte er und auch seine Vorstandskameraden, dass da noch mehr zu tun ist und dass man Dirk wohl am besten in Vorstandsreihen behalten sollte. Da das Amt des Jugendwartes vakant wurde und Dirk, selber noch jung an Jahren ein Händchen für unsere jungen Kameraden hatte, wählte ihn die Generalversammlung 1992 zum neuen Jugendwart. Seine Vorstandszugehörigkeit wurde also nahtlos fortgesetzt. Mit vielen neuen Ideen bereicherte er fortan die Vorstandsarbeit und zeigte dabei häufig, dass ältere und jüngere Kameraden eine hervorragende Ergänzung im Vereinsleben darstellen können.

Dirk Niedel war 1992 der federführende Initiator der mittlerweile legendären Veranstaltung „Rock in Bilk“, die inzwischen jedes Jahr zu Beginn unseres Schützen-

festes etwa 2000 begeisterte Musik- und Schützenfreunde ins Festzelt lockt.

1997 wurde Dirk Niedel mit dem Stadtorden geehrt.

Im Jahre 2001 gab er seine erfolgreiche Jugendarbeit auf. Bereits 2 Jahre später konnte man ihn aber für das Amt des 1. Platzmeisters begeistern und so war er hier bis zum vergangenen Jahr ebenfalls mit viel Erfolg tätig. Das Gesicht unseres Kirmesplatzes wandelte sich durch sein Dazutun zu einem zeitgemäßen Volksfest. Unsere Schaustellerpartner wissen den Besuch der Bilker Kirmes, auch durch das Wirken von Dirk Niedel, sehr zu schätzen.

Nun ist er als 2. Hauptmann seiner Hohenzollern an anderer Stelle ein wichtiges Glied in Reihen der Bilker Schützen.


Euch beiden, lieber Wolfgang, lieber Dirk, sagt die große Bilker Schützenfamilie an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank für Euer großes Engagement, verbunden mit dem Wunsch, dass Ihr dem Bilker Schützenverein auch weiterhin mit viel Gesundheit und Kraft bestehen werdet.

T.W.

„Die Sicherheit meiner Liebsten ist mir wichtig.“

Verantwortung heißt, an morgen zu denken. Ganz gleich, ob es um die Gründung einer Familie, die eigenen vier Wände oder den Schritt in die Selbstständigkeit geht. Der Top-Tarif der Zurich Risiko-Lebensversicherung bietet Ihnen in jeder Lebensphase flexiblen und bedarfsgerechten Hinterbliebenenschutz. Und dies zu attraktiven Konditionen. Zurich HelpPoint. Weil Sie uns wichtig sind.

Generalagentur Toni Feldhoff
Neusser Straße 87, 40219 Düsseldorf
toni.feldhoff@zurich.de
Telefon 0211 394699
www.zurich.de/toni.feldhoff

 ZURICH®

ROCK IN BILK

14. Juni 2013

Aachener Platz, Düsseldorf Bilk
Einlass 18.30 Uhr - Beginn 19.30 Uhr

GUILDO HORN
& DIE ORTHOPÄDISCHEN STRÜMPFE

&

DIE TOTEN
ÄRZTE

VVK: 16,-

alle Preise inkl. MwSt

AK: 18,-

Vorverkaufsstellen:

Salon "Figaro", Bilker Allee 74
Reisebüro Wiatrowski, Neusserstr. 133

Rock-in-Bilk.de

20 Jahre „Rock in Bilk“

Anfangen 1994 mit den Bands „Halber Liter“ und „Esprit“ können wir nun schon zum 20. Male einladen zu einer Veranstaltung, die weit über die Grenzen von Düsseldorf bekannt ist.

Wir sind stolz, wie „Rock in Bilk“ über die Jahre gewachsen ist und sich immer wieder Künstler gefunden haben, die auch zum Publikum passen.

Das Publikum ist seit den Anfangstagen sehr gemischt. Junge und Junggebliebene finden an den Veranstaltungen Gefallen, und auch in diesem Jahr wird das nicht anders sein.

Durch die „Rock Classics Oldstars“, „Extrabreit“ und in diesem Jahr durch „Guildo Horn & Die Orthopädischen Strümpfen“ haben wir aber auch Künstler gewinnen können, die Rock in Bilk einen weiteren Schub nach oben gegeben haben.

Mit mittlerweile bis zu 2000 Zuschauern ist es für uns aber auch ein Ansporn, sich in der Zukunft weiter gut aufzustellen. Deshalb ist für uns Guildo Horn auch ein Experiment für „Rock in Bilk“.

„Rock in Bilk“ meets Schlager. Wir wollen in den nächsten Jahren immer wieder mal einen bekannten Künstler aus der Schlagerbranche engagieren, aber der Rock darf und wird nicht zu kurz kommen. Aus diesem Grund wurde in diesem Jahr auch eine Coverband aus Hamburg verpflichtet: „Die Toten Ärzte“. Wir sind sehr gespannt auf den deutschen Rock mit vielen bekannten Songs.

Viel Arbeit steckt in der Planung und der Durchführung für „Rock in Bilk“, aber wenn das Publikum weiter so gut dahinter steht, machen wir uns für die Zukunft keine Sorgen. Denn der Lohn des Veranstalters ist ein zahlreich zufriedenes Publikum, das im folgenden Jahr wiederkommt.

Freuen wir uns alle am 14. 6. 2013 auf einen schönen Abend und auf viele weitere Jahre.

In diesem Sinne Euer „Rock in Bilk-Team“.

Bernd Obermeyer, Stephan Ambaum und Dirk Niedel

Trödelmarkt Aachener Platz

★ Seit **37** Jahren in Düsseldorf ★



Trödeln Sie mit: 0211-154548

www.troedelmarkt-aachenerplatz.de

Jeden Samstag, bei jedem Wetter!

Schurf EVENT-SERVICE

wir schaffen Erlebnisse

Allround Service um Ihr Fest

Fest- und Veranstaltungszelte Hochzeits-/Partyzelte/VIP-Zelte

- in Rechteck- / Sechseck- / Achteck- / Zwölfeck-Konstruktion
- mit weißen PVC-Markisen, Fenstermarkisen, Kunststoff- u. Glaswänden für Familien- und Volksfeste, Betriebsfeste, Jubiläen, Promotion

Mietmobiliar und Ausstattung

- in verschiedenen Ausführungen
vom einfachen Holzklappmobiliar (Tische, Stühle, Bänke)
bis zum Exklusivmobiliar (runde Tische, Bistro-/Schalen- und Polsterstühle)
- Messewände, Bodenbeläge, Dekorationen, Technik und Beleuchtung

Veranstaltungs-Komplettservice

- Beratung, Planung, Organisation, Durchführung
einschließlich Gastronomie, Catering, Künstlervermittlung

Ausstellungs-/Lager-/Industriezelte und Hallen

- Stahltrapezseitenwände, Türen, Tore
(mit und ohne Fußboden)

Großveranstaltungen

- Bestuhlung von Hallen/Messen und/oder Freiflächen bis 80.000 Plätze
- Messe-/Innenausbau
- Bühnen, Bühnenwagen, Sanitärkabinen und Wagen

Theodor Schurf Zelteverleih GmbH - Oberembter Str. 1 - 50181 Bedburg

Telefon: 02272/91190 - Fax: 02272/911911

Email: info@schurf.com - Internet: www.schurf.com

Fordern Sie unseren ausführlichen Prospekt an.

**Gerne beraten wir Sie persönlich und erstellen Ihnen
ein auf Ihre Wünsche zugeschnittenes Angebot.**

Auf der Kirmes geht es rund

Liebe Schützenfamilie,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Auch in diesem Jahr laden Sie die Bilker Schützen wieder ein, unsere traditionelle Kirmes zu besuchen.

Über 60 Schausteller freuen sich darauf, gemeinsam mit Ihnen viele fröhliche Stunden zu verbringen.

Wir wünschen uns, dass die Kleinen viel Spaß haben auf dem Karussell, einem Ketten-Flieger, der Kinder-Achterbahn und vielen anderen Angeboten.



Was alle anderen Besucher erwartet:

- Break Dance
- Auto-Scooter
- Dschungel-Express
- Simulations-Kino
- Ghost-City
- Hochflug-Karussell Sky-Flyer
- Hochflug-Karussell Maximum
mit über 45 m Höhe und ca. 135 km/h



Erleben Sie das bunte Treiben, erholen Sie sich am Imbiss- oder Süßwarenstand und an den Getränke-Pavillons.

Viel Glück bei den Spielen, Verlosungen und dem „American Bowling“!

Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit Ihnen die Kirmestage zu erleben.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt viel Spaß und ganz viel „Kribbeln im Bauch“.

Öffnungszeiten der Kirmes:

Freitag, 14.6., ab 17.00 Uhr.

Samstag, 15.6 - bis Dienstag, 18.6.:
ab 15.00 Uhr

Familien-Nachmittag:

Montag, 17.6., ab 15.00 Uhr
mit reduziertem Eintritt
und preiswerten Angeboten.

Manfred Abels
1. Platzmeister



Im Bestand unseres Archives hat sich in letzter Zeit dank einiger großzügiger Spender, seien es jetzt Privatpersonen oder auch eine Kompanie, wieder einiges getan.

An erster Stelle möchte ich mich bei unserem Träger des „Großen Bilker Ehrensterns“ und Ehrenvorstandsmitglied Heinz Hutmacher für die Überlassung einer sehr wertvollen Ordenskette mit dem Hohen Orden vom Schwarzen Adler bedanken. Stifter dieses Ordens war 1701 Kurfürst Friedrich III. von Brandenburg und dieser Orden galt als die höchste Preußische Auszeichnung.

Mit dieser Stiftung verbindet Heinz Hutmacher seinen Dank für Anerkennung, Freundschaften und Kameradschaft, die er in jahrzehntelanger Vereinsmitgliedschaft erfahren durfte, wie er es in einem beigefügten Schreiben uns allen mitteilt.



Desweiteren möchte ich Herrn Josef Hinkel danken. Herr Hinkel ist nicht nur der amtierende Carnevals-

Comitee-Präsident, sondern, und das seit Geburt, der Urenkel unseres verehrten Chefs und späteren Ehrenchefs Jean Hinkel.

Herr Josef Hinkel hat einen für den Bilker Schützenverein historisch wertvollen Silberpokal von unserer Goldschmiedemeisterin, Frau Ursula Moers-Meininghaus fachmännisch renovieren lassen. Dieser Silberpokal war seinem Urgroßvater anlässlich seines Königsjahres 1901 vom Regiment geschenkt worden. Vor vielen Jahren fand dieser Pokal seinen Weg zurück in unser Schützenarchiv, fristete dort aber ein schwarz angelaufenes Dasein, wie es bei echten Silberpokalen in feuchter Luft leider üblich ist. Nun befindet er sich aber wieder im besten Zustand, wie man auf dem Foto mit Herrn Hinkel unschwer erkennen kann.

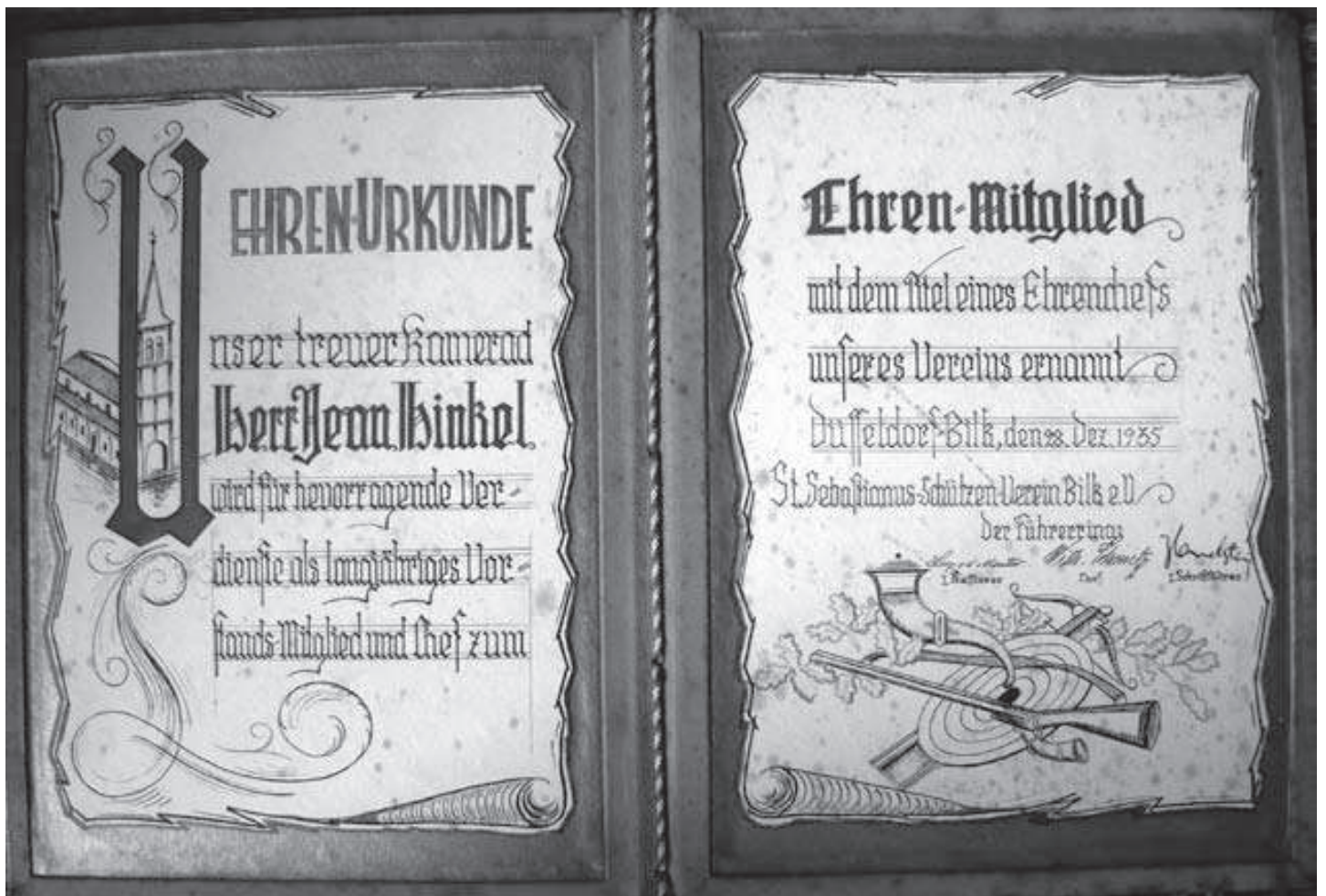
Außerdem schenkte Herr Josef Hinkel als Protektor der 5. Schützen-Kompanie seinen Kameraden auf dem diesjährigen Titularfest eine kunstvoll gefertigte, in Echtleder gebundene Ehrenurkunde, in der bezeugt wird, dass das Schützenregiment des St. Seb. Schützenvereins Düsseldorf-Bilk 1935 seinen auf eigenen Wunsch ausscheidenden Chef Jean Hinkel zum Ehrenchef ernannt. Die 5. Schützen wiederum, die 1935 noch 5. Grenadiere genannt wurden und denen Jean Hinkel

sein Schützenleben lang angehört hatte, überließen diese wertvolle Urkunde in Absprache mit dem Stifter unserem Schützenarchiv.

Mittlerweile ist das Archiv in der Lage, nicht nur das Schützendasein der beiden bedeutenden Vorkriegschefs unseres Regimentes, Jean Hinkel und Willi Schmitz („Schmitze Backes“) fast lückenlos zu dokumentieren und mit schönen Ausstellungsexemplaren auch zu illustrieren, was in einem entsprechenden Rahmen in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse Düsseldorf noch geschehen soll. In diesem Zusammenhang möchte ich mich auch einmal bei Herrn Raimund Hinkel, ebenfalls Urenkel von Jean Hinkel, und Herrn Rainer Schmitz, Enkel vom „Schmitze Backes“, für die Überlassung für uns wertvoller Unterlagen bedanken.

Pokal und Ehrenurkunde werden ebenso wie die Preußische Ordenskette vom Hohen Orden vom Schwarzen Adler einen Ehrenplatz in unserem Archiv erhalten.

Wie immer geht an die werten Leser an dieser Stelle die Bitte, in allen Winkeln und Alben zu stöbern, ob sich nicht etwas Schützenmäßiges findet. Selbst wenn es noch so unwirklich erscheint, für das Archiv kann es von großer Bedeutung sein. H.D.C.



Bilk - Schützenwesen und Europa

Zunächst Danke an alle Kameraden, die mir bei der Generalversammlung 2013 ihr Vertrauen und ihre Zustimmung zur Wiederwahl gegeben haben.

Wie bereits angekündigt, wird dieses meine letzte Amtsperiode in diesem Umfang sein. Ich werde schon jetzt nicht mehr im vollen Umfang zur Verfügung stehen und bin bestrebt ein Team für die Öffentlichkeitsarbeit auf die Beine zu stellen.

Wurde in früheren Jahrzehnten so gut wie keine Imagepflege für das Schützenwesen betrieben, so haben wir inzwischen alle erkannt, wie wichtig das ist, besonders in der heutigen Zeit. Peter Paessens der mich 2003 (erst kommissarisch) in den Vorstand holte, hatte die Zeichen der Zeit erkannt, und diesen Vorstandsposten geschaffen der dann 2004 offiziell bestätigt wurde.

In den vergangenen Jahren entstanden Plakataktionen, Broschüren, Internet und nicht zuletzt eine gute Zusammenarbeit mit den Redaktionen. Mein Gedanke ist es, diese unterschiedlichen Tätigkeiten, auf mehrere Schultern zu verteilen.

Sascha Schulz hat sich bereit erklärt hier mitzuwirken und ist schon seit geraumer Zeit im Onlinebereich tätig. Hier erfolgt derzeit eine Umstellung auf Joomla, (ein weit verbreitetes CMS System mit dem sich viele junge Leute auskennen). Schön wäre es, weitere Helfer für diesen Bereich, aber auch zum Erstellen von Broschüren und Plakaten zu finden so dass unsere Öffentlichkeitsarbeit auch nach dem Ende meiner Amtszeit weitergeführt werden kann.

Wer mich kennt weiß, dass mir die Thematik des Schützen-Miteinander ebenso am Herzen liegt wie eine Imageverbesserung des Schützenwesens. So werde ich auch weiterhin dem Bilker Verein und dem Schützenwesen verbunden bleiben.

Da ich geschäftlich unter anderem auch das Portal www.schuetzenwesen.eu betreibe, habe ich bereits im Jahr 2011 eine Zusammenarbeit mit der EGS vereinbart. Die Gestaltung, Inhalte und Zielsetzung dieses Portals stießen hier auf hohe Anerkennung.

Bereits im April 2012 wurde ich von der europäischen Gemeinschaft Historischer Schützen während eines feierlichen Pontifikalamentes in Kvelaer zum Ritter geschlagen. Eine hohe Auszeichnung, wenn man weiß, dass dieser Ritterschlag der 321.te europaweit seit 1950 gewesen ist.

Hier ergänzt sich das Ganze. So werden die Bilker Schützen auf unserer neuen Website wieder Meldungen finden, die über den Horizont des Stadtteils hinausgehen - umgekehrt wird unsere Arbeit in Bilk (die ich in weiten Teilen als vorbildlich ansehe) europaweit zur Nachahmung publiziert werden.

Für den RSB durfte ich 2011/2012 im Arbeitskreis „Qualitätsmanagement Öffentlichkeitsarbeit“ mitwirken. Vieles was dort erarbeitet wurde, ergänzt sich mit meinem Ziel, Bilk und das Schützenwesen besser darzustellen. Jetzt gilt es, dieses Wissen an Jüngere zu vermitteln, das wird meine Aufgabe der nächsten Jahre sein.

An dieser Stelle möchte ich schon jetzt auf das Europa-Schützenfest 2015 hinweisen welches vom 28. bis 30. August 2015 in Peine (bei Hannover) stattfindet. Aus ganz Europa treffen sich hier Schützen zu einem grandiosen und farbenprächtigen Fest. Vielleicht sind auch einige Bilker dabei...?

Rene Krombholz

FERBER
BESTATTUNGEN

Sich beizeiten kümmern.

Der Tradition verpflichtet – dem neuen Aufgeschlossen.

- Trauerfall
- Trauerbegleitung
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung

Lorettostraße 58
Aachener Straße 206
Düsseldorf

Tel: 0211 39 26 74
Fax: 0211 99 444 24
info@ferber-bestattungen.de

Patientenverfügung können bei uns kostenlos abgeholt werden.

Leeve Chef

Nu isset jo bald widder sowiet, datt Schötze fest steht vör de Döör un Du häss bestemmt schon widder jenuch zo donn met dä janze Behördekroom und alles watte darfs un watte nit mie darfs. Die Beamte hannt jo scheinbar die Schötze so beske om Kicker un wolle denne alles möschliche vör-schriewe, datt isch manchmol meene donn, mir hätte widder ne Kaiser dä alles alleen bestemme un befähle könneden. Wenn isch dann so läse donn, datt se jetz sojar vörschriewe wolle wie dick ne Holzvoel zo sinn hätt dä die Schötze von Stang schesse wolle. Do froch isch misch doch wirklich, ob die Beamte nix angeres zo donn hannt wo die sich besser dröm kömmere sollden. Nit datt die noch eines Daaches koome und wolle, datt unser Holzplaat demnächst nur noch us Pappdeckel sinn darf un nur noch met Jummikurele jeschosse wäde darf. Nu ben ich äwer eh beske bang, datt datt he sonne Beamte läse deht und datt dann als sinn neu Vörschrift voküinde deht.

Äwer jetz em Änst. Ich ben wirklich eh beske bang öm disch, wenn isch läse donn, datt du womöschlich en do Knast muss, wenn do Eener em Schötzezelt beim rooke erwischt wöhd. Wobei isch disch äwer jetz he un feierlich vospresche donn, datt isch disch jede Woch mindestens emol besöke komm un disch dann och watt leckeres met-

brenge donn. Vielleicht, wenn isch darf drenk mo dann eh Fläschke Bier zosamme. Also doröm brochst Du disch kinn Sorsch zo maake.

Nur froch isch misch wie Du datt dann vohindere solls, datt mo Zerette oder de Pief met en datt Zelt brenge. Soll-se vielleicht met sonne Honk, dä ob Tabak schmüffele affjerischtet es am Einjang stonn un jede beschnüffele. Oder eh extra Zelt opstelle wo jeder erinn moss un wie am Fluchhave alles watte bei sich hätt ob do Desch läje. Isch stell misch dann vör wie lang datt dure deht bes datt dä janze Schötzezoch em Zelt ess. Dann kannse am Samedaach direkt no de Kontrolle die Schötze all no de Parade am Sonndaach shecke donn.

Äwer et jööt jo noch enn angere Möschlichkeit. Ab sofort dörfe in de Uniforme kinn Tasche mi sinn, dann kann kinner mi watt zo rooke metbrenge, denn wohin dann met de Zerette un datt Feuerzeusch. Nur bei de Fraue wöhd datt jo eh beske schwieriger, denn enn en Handtäsch von Fraue kannse doch normalerweise jetz schon nix mie fenge. (ohwei, hoffentlich krie isch kinne Ärjer met die Damens).

Also wenn isch misch datt met dem rooke so rischtisch överläje donn, dann wess isch nit ob datt alles so joot jeht.

Die Rejierung hätt sich datt jo ganz schön einfach jemaat. Eijentlich mössten jo wie bei alle angere Jesetze de Polizei do drop oppasse, datt kinner rooke deht. Wenn isch nit rischtisch fahre donn mäkt die misch jo och eh Protokoll.

Äwer leewe Chef, isch wees watt datt för Sorje för disch send, dröm mösse och all dinn Majöre und Offiziere un all die Schötze do drop oppasse datt kinner em Zelt rooke deht, domet du nit en do Knast moss un ich disch jede Woch besöke moß.

Also isch vospresch schon he ganz feierlich, datt isch och nit eene enzije Zoch an de Zerett em Zelt maake donn un isch hoff, datt datt och all die angere Schötze maake donnt.

So, jetz sach isch disch schüss bes om Schötze fest, schloop trotz allem ruhisch und jröß de Chefin von misch un Disch jrößt wie emmer

Dinne leewe Pittermann



**GOLD
SCHMIEDE**

Meisterbetrieb

**Ursula
Moers-Meininghaus**

**Dreikönigenstr. 5
41464 Neuss
Tel.: 021 31/4 29 54
Fax: 021 31/4 29 50**

**Handgefertigtes Schützensilber - Orden
Anfertigungen - Umarbeitungen - Service
Uhrmacherarbeiten - Gravuren**

Leeve Pittermann,

do ech dech jo jetz kenne donn, weeß ech, dat du ne leewe Jong bes on ech ben secher, datte mech en dr Ziet noch däm Schötzeffest 2013 em Kaschöttche och besöhke kütts. För we ech do erenn jekome ben wellste wesse? Dat kann ech dech verkasematische!

Du häs bestemt von däm „Nichtruukererschotzjesetz“ jehöht. Dat han doch de jröne Fröschkes on de rode Söckskes vun de Rejierung eso fesjemaht, för dat de Lütt en denne Wehtshüüsker bei nem lekkeren Dröpfen Alt nit mih ruuke dörfe. Janix mih! On dat Jesetz jilt och för e Festzelt! On wenn eener en däm Zelt am ruuke es, on ne angere es fies doför, jo do jöüt et Knaas! On no en Zieht hölt dann dä Nichtruuker si Handy usse Boxetäsch on dat beim Ordnungsamt jammere. On dann kumme janz offizielle Mannslütt oder Frollütt on dont frore: „Wer ist hier der Verantwortliche? Warum haben Sie das nicht verhindert? Ihre Papiere, bitte!“ Du kanns mech Jlöwe. Dat Spellche kost mech, wenn dat ne fiese Möppes es, locker 2500 Euro. Dat well ech nit berappe. Doför jonn ech leewer ennet Kaschöttche. Ech hann Ziet! Ech ben Pensionär! Äwer, wenn du mech besöhke dehs, breng mech e Fläschken „Schlüssel“ met. Ech kann nit jlöwe, dat et en dä Stall wat joodes ze suffice jöft.

Leewe Pittermann! Du jlöfts et nit. Äwer ech ben och dat Jahr seelech, wenn et Schötzeffestdenstachowend „peng“ mähd, on ech ben de Schötzekünich von Belk! On dann verammele se ne Künnich ennet Kaschöttche. Äwer, eejenlech kann ech mech sojet koom förstelle. Lossmer leewer op dat alde Sprechwohd höre: „Häste Schiss wie en Ätz em Pott, bliwste am beste ze Huus!“ Odder: „Et wehd nix so wärm verkimmelt, wie et de Mam jekösch hät.“

Bes dies Dach! Ne leewe Jrooß an dinn Fräuken
Dinne Chef

P.S. Ne schöne Jrooß och von däm Chef sin Chefin!



Bilker Schützen-Zeitung

ORGAN DES SANKT SEBASTIANUS SCHÜTZENVEREINS DÜSSELDORF-BILK E.V.

VON 1475

Schriftleitung: Tim Wiatrowski,
Neusser Str. 133, 40219 Düsseldorf,
Tel. 02 11 - 9 17 94 40, Fax 9 17 94 42

Mitarbeiter der
Schriftleitung: Jörg Spinrad
Ralf Gendrung

Für die Veröffentlichung der Berichte
aus den Gesellschaften kann keine
rechtliche Verantwortung übernommen werden.

Anzeigen-
verwaltung: Willi Heinen,
Bommershöferweg 7,
40670 Meerbusch,
Tel. 0 21 59 - 67 99 96, Fax 67 99 98,
E-mail: Willi.Heinen@rp-plus.de

Die Bilker-Schützen-Zeitung erscheint dreimal im Jahr.

Pagen und Jungschützen

So ihr Lieben, es ist wieder so weit.

Das Schützenfest steht vor der Tür und wir alle sind gespannt, was uns in der nächsten Zeit erwartet. Gerade für die Kleinsten in unseren Reihen ist dies wohl eine der aufregendsten Zeiten im Jahr. Die Jungschützen sind ebenfalls gut vorbereitet und freuen sich auf die Feierlichkeiten im Juni. Rock in Bilk wird wie jedes Jahr ein Highlight im Kalender der Jungschützen sein. Mit Guildo Horn und den Toten Ärzten wird für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Aber neben all den erfreulichen Dingen wird es auch wieder etwas Trauriges geben. Unser Jungschützenkönig Marcel Wirtz und seine Königin Scarlett Müller werden am Schützenfestsonntag abgelöst.

Unglaublich wie schnell doch ein Jahr vergehen kann. Viele Krönungsbälle haben wir besucht und hatten eine Menge Spaß dabei. Scarlett und Marcel haben unser Regiment auf den unterschiedlichen Veranstaltungen klasse repräsentiert. Ob der IGDS Ball der Jungschützen oder der Krönungsball des Bilker Regiments, überall kamen die beiden sehr gut an. Marcel und Scarlett haben viele neue Menschen kennengelernt und wurden überall wohlwollend empfangen. Gemeinsam mit Norbert und Gertrud Meister gaben Sie ein tolles Bild ab.



Auch für die jüngeren Majestäten geht nun ein Jahr voller Freude zu Ende. Liridon Salihu von der Tell Kompanie war im vergangenen Jahr unser Jugendkönig und wird an Schützenfest das letzte Mal sein Kette tragen.

Sophie Langerbeins aus der Germania Kompanie wird Ihre Königswürde als Pagenkönigin abgeben müssen und kann stolz auf Ihr Königsjahr zurückblicken. Auch die dritten Grenadiere werden ihre stolze Regiments Pickvogelkönigin Eileen Palm durch den großen Festzug begleiten.

Alle Würdenträger haben Ihre Aufgaben toll gemeistert, so dass das gesamte Regiment stolz sein kann auf diesen tollen Nachwuchs.

Allerdings wird für den Nachwuchs auch nach Schützenfest einiges zu erleben sein.

Der alljährliche Pagentag wird am 7. Juli 2013 auf unserem Bilker Schützenplatz stattfinden. Genaueres dazu werdet ihr bei Facebook auf unsere Bilker Schützen Homepage erfahren (www.schuetzen-bilk.de).

Auch die Jungschützen haben noch einiges vor in diesem Jahr. Wir werden wieder versuchen unsere letztjährigen Erfolge bei diversen IGDS Veranstaltungen zu wiederholen. Auch das IGDS Fußballturnier wird wohl wieder ein Highlight im Jahr eines Jungschützen sein. Näheres erfahren die Jungschützen und Hauptleute noch per Brief. Denn es sind einige Jungschützen in den Reihen der Kompanien, welche leider noch nicht an den Aktivitäten der Jungschützen teilnehmen.

Über „Zuwachs“ in unserer zurzeit überschaubaren Truppe würden wir uns sehr freuen.

Wer wissen möchte, was in Zukunft bei uns ansteht kann sich gerne über Facebook oder über unsere Homepage informieren. Natürlich könnt ihr mich auch gerne persönlich kontaktieren.

Ich wünsche euch und euren Familien ein tolles Schützenfest.
Mit Schützengruß, Sebastian Krombholz.

Ehrentafel 2013

Königskompanie

Tell-Kompanie

Königspaar

Norbert und Gertrud Meister

Jungschützenkönigskompanie 4. Grenadier-Kompanie

Jungschützenkönigspaar Marcel Wirtz und Scarlett Müller

80. Geburtstag

Motes, Dieter	Freischütz
Stenz, Werner	Graf Zeppelin
Scheuvens, Helmuth	Germania
Irsen, Wolfgang	1. Grenadiere
Paessens, Albert	St. Martin
Kuhnert, Werner	St. Martin

85. Geburtstag

Optensteinen, Hermann	St. Martin
Eumann, Helmut	1. Grenadiere
Tigges, Heinrich	Germania
Konen, Hans	St. Martin

90. Geburtstag

Neef, Walter	Friedrichstädter Reserve
--------------	--------------------------

92. Geburtstag

Kreuels, Willy	Reserve Bilk
----------------	--------------

25 Jahre Mitglied

Winkler, Marco	Garde-Jäger
Cremers, Hubert	1. Garde Schützen
Görtz, Ernst	Reserve Bilk
Lauf, Andreas	St. Seb. Jäger
Uebels, Jochen	Tambourcorps
von Locquinghien, Joachim	Tambourcorps
Uebels, Axel	Tambourcorps
Schnitzler, H.-Peter	St. Martin

30 Jahre Mitglied

Augstein, Andreas	Garde-Jäger
Feldhoff, Toni	Heimatfreunde
Freier, Klaus-Peter	1. Sch. Friedrichstadt
Hülsmans, Karl-Heinz	Reserve Bilk
Kublik, Peter	Tell
Linn, Walter	Germania
Lubba, Wolfgang	3. Grenadiere
O'Halloran, Sean Michael	Freischütz
Pick, Michael	A. Hofer - Hub. Jäger

40 Jahre Mitglied

Burmester, Willi	Reserve Bilk
Gendrung, Eugen	4. Grenadiere
Wagner, Klaus	Tambourcorps
Kramp, Josef	Heimatfreunde
Wegner, Hans-Joachim	Freischütz
Schenk, Helge	Freischütz
Schenk, Jörg	Freischütz
Segebarth, Heinz-Dieter	3. Grenadiere

50 Jahre Mitglied

Luthe, Wilhelm	5. Schützen
Maaßen, Klaus	Friedrichstädter Res
Paessens, Albert	St. Martin
Vogel, Willi	Neustädter Reserve
Schwamb, Hubert	Freischütz
Spinrad, Fritz	Heimatfreunde

55 Jahre Mitglied

Dembinsky, Manfred	St. Martin
van Eick, Manfred	St. Martin
Reiher, Dieter	3. Grenadiere

60 Jahre Mitglied

Blum, Heinz	von Hindenburg
Esser, Horst	1. Garde Schützen

76 Jahre Mitglied

Kreuels, Willy	Reserve Bilk
----------------	--------------

Königspaare und Krönungsballtermine

nächster Krönungsball	Gesellschaft	Königspaare
05.10.2013, Fuchs im Hofmann's	5. Schützengesellschaft	Willy Schiene & Herma Klages
05.10.2013, Haus Gantenberg	Friedrichstädter Reserve	Olaf & Bärbel Hollstein
12.10.2013, Pfarrsaal St. Peter	3. Grenadier Kompanie	Heinz-Dieter Segebarth & Silvia Koziol
12.10.2013, Fuchs im Hofmann's	4. Grenadier Kompanie	Alfred Krause
19.10.2013, Haus Gantenberg	Bilker Heimatfreunde	Heinz Pieper & Godelind Stinshoff
19.10.2013, Fuchs im Hofmann's	Tell Kompanie	Hans-Joachim & Angelika Thelen
02.11.2013, Haus Gantenberg	Grenadier Bataillon	Thomas & Kristiane Blum
09.11.2013, Fuchs im Hofmann's	1. Grenadier Kompanie	Alexander & Claudia Welter
16.11.2013, Goldene Mösch	Neustädter Reserve	Horst & Barbara Wachholder
16.11.2013, Haus Gantenberg	Hohenzollern Kompanie	Manfred Schreder & Nadine Schmidt
15.03.2014, Haus Gantenberg	Antonius Kompanie	Dirk Bong & Elke Becht
22.03.2014, Fuchs im Hofmann's	Regiments-Tambourcorps St. Martin	Benjamin & Diana Müller
29.03.2014, Fuchs im Hofmann's	Germania Kompanie	Stefan Riestau & Daniela Hebing - Riestau
April 2014, Haus Gantenberg	Freischütz Kompanie	Helge & Simone Schenk
29.11.2014, Fuchs im Hofmann's	Reserve Bilk	Klaus-Dieter Schönenberg & Rita Möller
2014	Andreas Hofer - Hubertus Jäger	Friedhelm & Iris Kronshage
2014	Garde Jäger Corps	Jürgen & Astrid Schüller
2014	St. Sebastianus Järgesellschaft	Jürgen & Margot Peters
Januar 2015, Haus Gantenberg	1. Garde Schützen	Alexander & Birgit Künkels
März 2015, Haus Gantenberg	Jäger - Bataillon	Hans Joachim & Angelika Thelen
2015	Schill'sches Korps	Manfred & Marianne Karduck
2015	von Richthofen Kompanie	Christian & Claudia Müller
	St. Martins Kompanie	Frank & Desire Schmitz
	Schützen Bataillon	Horst & Barbara Wachholder
	1. Schützenges. Friedrichstadt	Hans & Marianne Tappert

***Einladung
für das
Goldpokalschießen 2013
& Bürgervogel
der Volksbank
Düsseldorf-Neuss eG***

2. 6. 2013 ab 15.00 Uhr

Startberechtigt sind alle amtierenden Königspaare der Gesellschaften,
die Königspaare der Bataillone und das Regimentskönigspaar.

Desweiteren sind die Damen der Hauptvorstandsmitglieder,
sowie die ehemaligen Regimentsköniginnen,
am Schießen um den Damenpokal startberechtigt.

Für alle anwesenden Gäste findet wieder das Schießen auf den Bürgervogel,
gestiftet von der Volksbank Düsseldorf-Neuss eG statt.

Michael Schwarz, 1. Schießmeister

Bericht des Sportwarts

Ligasaison 2012

In dieser Ligasaison gab es einige Erfolge zu feiern.

Die 1. Luftgewehr Mannschaft mit den Schützen/innen:

Torsten Nold, Michael Komischke, Rainer Stollenwerk, Stephanie Zorn, Michael Baum, Jennifer Peltzer, Rolf Hagen, Herbert Armbruster und Jim Müller belegten in der Landesoberliga Luftgewehr mit nur drei Siegen den 7. Platz und hätten in die Relegationskämpfe gegen den Abstieg gemusst. Da Post Düsseldorf II aufgestiegen ist waren diese nicht nötig. Es war eine sehr durchwachsene Saison mit sehr vielen Verletzungen und Krankheit. Dieses Jahr ging es außerdem in einigen Matches sehr eng zu, wo wir dann auch noch Pech hatten. Man siehe die Tabelle, wir sind Punktgleich mit Platz 4. In der nächsten Saison wird eine jüngere Mannschaft an den Start gehen.

Landesoberliga Luftgewehr 2012

Platz	Verein	MP	EP
1	Post SV Düsseldorf II	10 : 4	25 : 10
2	DJK Duisburg-Buchholz I	10 : 4	22 : 13
3	SG Kaiser Friedrich I	8 : 6	15 : 20
4	SC Tell Schmalbroich I	6 : 8	18 : 17
5	Sp.Sch.St.Heinrich BönningRill	6 : 8	16 : 19
6	Hubertus Schützen Schiefbahn I	6 : 8	15 : 20
7	St. Seb. Düsseldorf-Bilk	6 : 8	14 : 21
8	Portschützen Niersland	4 : 10	15 : 20

Nach dem Aufstieg in die Landesliga Luftgewehr Auflage unserer 1. Mannschaft Luftgewehr Auflage, belegte sie in ihrer ersten Landesligasaison einen sensationellen 3. Platz. In der Mannschaft schossen:

Landesliga Gruppe 2 Luftgewehr-Auflage 2013

Platz	Verein	MP	EP
1	SSC Oberhausen-Styrum I	12 : 0	33 : 3
2	SSGem.Emmerich-Rees III	9 : 3	27 : 9
3	St.Seb. Düsseldorf-Bilk I	9 : 3	25 : 11
4	SG Velbert 75 I	6 : 6	22 : 14
5	SSF „Am Schlagbaum“ I	2 : 10	9 : 27
6	SSC Oberhausen-Styrum III	2 : 10	6 : 30
7	BSV St.Hubert OB-Sterkrade I	2 : 10	4 : 32

Joachim Pöttcke, Hans-Dieter Caspers, Gabi Scharpenberg, Rudi Frisch, Hans-Gerd Konen, Franz-Helmut Heller und als Ersatz Martin Kramp.

In der 1. Bezirksliga belegte unserer 2. Mannschaft den 3. Platz.

In der 2. Mannschaft schossen: Georg Peltzer, Heinz-Josef Nüchter, Michael Kohn, Herbert Armbruster und Ulrich Müller

Platz	Verein	WK	M-Punkte	Ringe	Schnitt
1.	Wersten I	8	14	7081	885,125
2.	Lohausen	8	12	7055	881,875
3.	Bilk II	8	8	7047	880,975
4.	Büderich I	8	6	6965	870,625
5.	Wersten II	8	0	6990	873,750

Aufgestiegen von der 2. Bezirksliga in die 1. Bezirksliga ist ohne Niederlage unsere 3. Mannschaft Luftgewehr Auflage.

In dieser Mannschaft schossen: Michael Schwarz, Martin Kramp, Michael von Locquinghien, Bodo Broix und Ralf Gendrung.

Platz	Verein	WK	M-Punkte	Ringe	Schnitt
1.	Bilk III	6	12	5253	875,50
2.	Rheinmetal I	6	8	5148	858,00
3.	Ratingen I	6	4	5125	854,16
4.	Wersten III	6	0	5113	852,16

Den Aufstieg in die 2. Landesliga schaffte unsere 1. Mannschaft KK-Auflage mit den Schützen: Hans-Dieter Caspers, Achim Pöttcke, Hans-Gerd Konen, Rudi Frisch und Georg Peltzer.

In den Ligawettkämpfen belegten sie den 1. Platz und belegten dann beim Aufstiegskampf zur Landesliga den 2. Platz mit 847 Ringen.

Platz	Verein	WK	M-Punkte	Ringe	Schnitt
1.	Bilk I	6	12	5116	852,66
2.	Lohausen	6	6	5008	834,66
3.	Rheinmetal I	6	4	4071	814,20
4.	Ratingen I	6	0	3271	817,75

Allen meine herzlichen Glückwunsch für die sehr guten Leistungen.

Jubiläumspokal 2012

Beim diesjährigen Schießen um die Jubiläumspokale nahmen 16 Kompanien mit insgesamt 98 Startern teil. Im letzten Jahr hatten wir gedacht das der Rückgang der Teilnehmerzahl gestoppt wäre. Dies ist anscheinend nicht der Fall! Eine solch schwache Beteiligung hatten wir bei einem Jubiläumspokalschießen noch nie!

Die Kompanie die die meisten Teilnehmer hatte war die Garde Jäger, hieran sollten sich andere Kompanien mal ein Beispiel nehmen.

Ich möchte alle Kompanien bitten, dass sie den nächsten Termin, 01.12.2013, des Jubiläumspokalschießens in ihrem Kalender aufnehmen und dann an diesem teilnehmen.

In der Mannschaftswertung kam der letztjährige Überraschungssieger Neustädter Reserve nicht über einen 7.Platz hinaus. Hierdurch ist die versprochene Titelverteidigung konnte so nicht eingehalten werden.

Den Mannschaftstitel gewann mit 471 Ringen die 1.Grenadier Kompanie, ringgleich vor der Tell Kompanie. Die 1. Grenadiere hatten die geringere Differenz zwischen dem besten und schlechtesten Wertungsschützen.

Das beste Ergebnis wurde in der Schützenklasse geschossen. Hier haben gleich drei Schützen 98 Ringe erzielt. Durch die bessere Zehntelwertung gewann Gunnar Frisch von der Tell Kompanie vor Richard Wachholder von der Neustädter Reserve und Martin Kramp von den Heimatfreunden.

In der Altersklasse schossen Michael Kohn von der Germania und Ulrich Müller von den 1.Grenadiere jeweils 97 Ringe. Hier gewann durch die bessere Zehntelwertung Michael Kohn.

In der Seniorenklasse gewann Herbert Armbruster von der 1. Grenadier – Kompanie mit 97 Ringen.

In der Damenklasse gewann ein großes Talent. Sie hat erst vor acht Wochen angefangen zu schießen und ist erst 15 Jahre jung. Es ist Laura Faustmann von der Freischütz und sie gewann mit 96 Ringen.

Gary Müller von den 1.Grenadiere gewann die Jungschützenklasse mit 93 Ringen und Sharon Wachholder von der Neustädter Reserve gewann mit 88 Ringen die Paginnenklasse.

Die Pokalsieger des letzten Jahres bitte ich den Pokal bis zum 13.Januar 2013 bei mir abzugeben.

Die Pokalverleihung findet wieder beim Titularfest statt. Allen Gewinnern meine herzlichen Glückwünsche.

Hier die Ergebnisse:

Schießen um die Jubiläumspokale 2012

Mannschaftssieger 2012: 1. Grenadier	471 Ringe
Einzelklassensieger: Paginnen	
Sharon Wachholder, Neustädter Res.	88 Ringe
Jungschützenklasse:	
Gary Müller, 1. Grenadier	93 Ringe
Schützenklasse:	
Gunnar Frisch, Tell	98 Ringe
Altersklasse:	
Michael Kohn, Germania	97 Ringe
Seniorenklasse:	
Herbert Armbruster, 1. Grenadier	97 Ringe
Damenklasse:	
Laura Faustmann, Freischütz	96 Ringe

Mannschaften

Platz	Name	Ergebnisse:	Differenz:	
1	1. Grenadier		471 5	
	Müller, Ulrich	97	97	
	Armbruster, Herbert	97	97	
	Müller, Gary	93	93	
	Welter, Andre	92	92	
	Winter, Thomas	92	92	

	Müller, Jim	91		
	2	Tell		471 9
		Frisch, Gunnar	98	98
Kublik, Peter		95	95	
Armbruster, Lothar		95	95	
Frisch, Rudolf		94	94	
Thelen, Heinz		89	89	

Rank, Gerd		87		
3		St. Martin		469
		Caspers, Hans-Dieter	96	96
	Konen, Heinz-Gerd	96	96	
	Komischke, Michael	96	96	
	Nüchter, Heinz-Josef	94	94	
	Komischke, Günther	87	87	

	Fetten, Helmut	84		
	4	Res. Friedrichstadt		468
		Peltzer, Georg	96	96
Dreis, Michael		96	96	
Göhl, Patrick		95	95	
Hollstein, Olaf		93	93	
Ambaum, Wolfgang		88	88	

Michel, Rolf		79		
Wendt, Hans-Gerd		69		

Spiegel • Sandstrahlmattierung • Schaufenster • Tischplatten • Facetten
Bilderglas • Ganzglastüren • Vitrinenbau • Glasschleiferei • Sicherheitsglas
Bleiverglasung • Butzenverglasung • Messingverglasung • Isolierglas

GLAS Seit über 130 Jahren *Uwe Hertel*
HERTEL
KUNSTGLASEREI ... an der Bilker Kirche

Reparatur-Schnelldienst ☎ 0211-30 74 94

 Benzenbergstr. 35 • 40219 Düsseldorf • Fax 0211-3 98 37 71

5	Freischütz		465	11	4. Grenadier		374
	Schwarz, Michael	97	97		Schroeter, Manfred	96	96
	Wirtz, Heiko	96	96		Krause, Alfred	94	94
	Faustmann, Michael	93	93		Gendrung, Ernst	93	93
	Königs, Dieter	90	90		Gendrung, Ralf	91	91
	Düfrenne, Carsten	89	89	12	3. Grenadier		369
	-----				Blum, Thomas	95	95
	Pottkämper, Stefan	87			Schäfer, Uwe	94	94
	Königs, Oliver	87			Krombholz, Sebastian	94	94
6	Germania		460		Lubba, Wolfgang	86	86
	Kohn, Michael	97	97	13	Neustädter Reserve		365
	Broix, Bodo	96	96		Wachholder, Richard	98	98
	Zieba, Oliver	95	95		Wachholder, Horst	94	94
	Huppertz, Jan	87	87		Skowronek, Jörg	89	89
	Theisen, Andreas	85	85		Becker, Jürgen	84	84
7	Heimatfreunde		452	14	1. Garde Schützen		347
	Kramp, Martin	98	98		Blietschau, Thorsten	94	94
	Wiatrowski, Lutz	92	92		Kellner, Ingo	91	91
	Tranti, Marco	89	89		Kallweit, Michael	85	85
	von Locquinghien, Michael	87	87		van de Meer, Wilhelm	77	77
	Kramp, Josef	86	86	15	And. Hofer-Hub. Jäger		91
	-----				Kronshage, Friedhelm	91	91
	Boeck, Dirk	86		16	TC St. Martin		89
	Wiatrowski, Tim	84			Boeck, Nicklas	89	89
	Milcic, Darko	83			Einzel		
8	von Richthofen		428		Platz Name Ergebnisse:		1/10
	Müller, Christian	97	97		Paginnenklasse		
	Baum, Niklas	89	89		1 Wachholder, Sharon, Neust. Reserve		88
	Lischnewski, Thomas	85	85		Damenklasse		
	Scharley, Wolfgang	80	80		1 Faustmann, Laura, Freischütz		96
	Leu, Walter	77	77		2 Schultz, Folke Freischütz		93
	-----				3 Helbig, Elke 5.Schützen		89
	Köster, Robert	77			4 Schüller, Astrid Garde Jäger		88
9	5. Schützen		424		5 Weidemann, Andrea, 5. Schützen		86
	Seuken, Jürgen	88	88		5 Welter, Michelle, 1. Grenadier		86
	Helbig, Josef	88	88		5 Maier, Sylvia, 5. Schützen		86
	Lietz, Andreas	85	85		7 Büschefeld, Käthe, von Richthofen		84
	Zaparty, Pascal	84	84		8 Kramp, Hannelore, Heimatfreunde		80
	Böhm, Uwe	79	79		9 Unterrhein, Rita, von Richthofen		79
	-----				10 Lang, Michelle, Garde Jäger		76
	Weidemann, Kurt	75			11 Baum, Barbara, von Richthofen		75
	Schiene, Willi	71			12 Arens, Mary, Garde Jäger		61
10	Garde Jäger		410		Jungschützen		
	Arens, Arno	91	91		1 Müller, Gary, 1. Grenadier		93
	Augstein, Andreas	87	87		2 Welter, Andre, 1.Grenadier		92
	Schüller, Jürgen	84			3 Baum, Niklas, von Richthofen		89
	Hesselmann, Udo	76	76		3 Boeck, Nicklas, TC St.Martin		89
	Kremer, Björn	72	72		5 Zaparty, Pascal, 5.Schützen		84
	-----				6 Kremer, Björn, Garde Jäger		72
	Pussar, Wilfried	70					
	Gebhardt, Patrick	66					
	Chudzik, Kurt	64					

Schützenklasse

1	Frisch, Gunnar, Tell	98	102,3
2	Wachholder, Richard, Neust. Reserve	98	101,9
3	Kramp, Martin, Heimatfreunde	98	101,2
4	Müller, Christian, von Richthofen	97	
4	Schwarz, Michael, Freischütz	97	
6	Wirtz, Heiko, Freischütz	96	
7	Göhl, Patrick, Res. Friedrichstadt	95	
7	Zieba, Oliver, Germania	95	
9	Krombholz, Sebastian, 3. Grenadier	94	
9	Blietschau, Thorsten, 1. Garde Schützen	94	
11	Faustmann, Michael, Freischütz	93	
12	Winter, Thomas, 1. Grenadier	92	
13	Kellner, Ingo, 1. Garde Schützen	91	
13	Müller, Jim, 1. Grenadier	91	
15	Düfrenne, Carsten, Freischütz	89	
15	Skowronek, Jörg, Neustädter Reserve	89	
15	Tranti, Marco, Heimatfreunde	89	
18	Huppertz, Jan, Germania	87	
18	Königs, Oliver, Freischütz	87	
18	Pottkämper, Stefan, Freischütz	87	
21	Kallweit, Michael, 1. Garde Schützen	85	
21	Lietz, Andreas, 5. Schützen	85	
21	Lischnewski, Thomas, von Richthofen	85	
21	Theisen, Andreas, Germania	85	
25	Wiatrowski, Tim, Heimatfreunde	84	
26	Milcic, Darko, Heimatfreunde	83	
27	Köster, Robert, von Richthofen	77	
28	Gebhardt, Patrick, Garde Jäger	66	

Altersklasse

1	Kohn, Michael, Germania	97	101,1
2	Müller, Ulrich, 1. Grenadier	97	100,2
3	Dreis, Michael, Res. Friedrichstadt	96	
3	Komischke, Michael, St. Martin	96	
3	Peltzer, Georg, Res. Friedrichstadt	96	
3	Broix, Bodo, Germania	96	
7	Kublik, Peter, Tell	95	
7	Blum, Thomas, 3. Grenadier	95	
9	Nüchter, Heinz-Josef, St. Martin	94	
9	Schäfer, Uwe, 3. Grenadier	94	
11	Wiatrowski, Lutz, Heimatfreunde	92	

12	Arens, Arno, Garde Jäger	91	
12	Gendrung, Ralf, 4. Grenadier	91	
12	Kronshage, Friedhelm, A.Hofer-Hub.Jäger	91	
15	Seuken, Jürgen, 5. Schützen	88	
16	Augstein, Andreas, Garde Jäger	87	
17	Boeck, Dirk, Heimatfreunde	86	
19	Schüller, Jürgen, Garde Jäger	84	
20	Böhm, Uwe, 5. Schützen	79	
21	Hesselmann, Udo, Garde Jäger	76	

Seniorenklasse

1	Armbruster, Herbert, 1. Grenadier	97	
2	Caspers, Hans-Dieter, St. Martin	96	
2	Konen, Heinz-Gerd, St. Martin	96	
2	Schroeter, Manfred, 4. Grenadier	96	
5	Armbruster, Lothar, Tell	95	
6	Frisch, Rudolf, Tell	94	
6	Krause, Alfred, 4. Grenadier	94	
6	Wachholder, Horst, Neustädter Reserve	94	
9	Gendrung, Ernst, 4. Grenadier	93	
9	Hollstein, Olaf, Res.Friedrichstadt	93	
11	Königs, Dieter, Freischütz	90	
12	Thelen, Heinz, Tell	89	
13	Helbig, Josef, 5. Schützen	88	
13	Ambaum, Wolfgang, Res.Friedrichstadt	88	
15	Komischke, Günther, St. Martin	87	
15	Rank, Gerd, Tell	87	
15	v. Locquinghien, Michael, Heimatfreunde	87	
18	Kramp, Josef, Heimatfreunde	86	
18	Lubba, Wolfgang, 3. Grenadier	86	
20	Fetten, Helmut, St. Martin	84	
20	Becker, Jürgen, Neustädter Reserve	84	
22	Scharley, Wolfgang, von Richthofen	80	
23	Michel, Rolf, Res. Friedrichstadt	79	
24	Leu, Walter, von Richthofen	77	
24	van de Meer, Wilhelm, 1. Garde Schützen	77	
26	Weidemann, Kurt, 5. Schützen	75	
27	Schiene, Willi, 5. Schützen	71	
28	Pussar, Wilfried, Garde Jäger	70	
29	Wendt, Hans-Gerd, Res. Friedrichstadt	69	
30	Chudzik, Kurt, Garde Jäger	64	

Die Blume

Inh. Angelika Seuken

40215 Düsseldorf · Luisenstraße 1a
Telefon (0211) 37 36 91

Öffnungszeiten: Mo – Fr 08.30 – 18.30 Uhr
Sa 09.00 – 16.00 Uhr

Lieferservice im ganzen Stadtgebiet

Blumen zu jedem Anlass:

Hochzeiten, Trauerfälle,
Kommunion, Krönungen,
Jubiläum, Geburtstage
und noch vieles mehr.

Sprechen Sie mit uns,
wir beraten Sie gerne.



Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette 2013

Am **Sonntag, den 2. Juni 2013** findet auf unserem Schießstand das Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette statt. Es werden 15 Schuß aufgelegt in den einzelnen Klassen und Damenklasse, nach unserer Schießordnung und den Regeln des DSB geschossen.

Mit dem schießen um die Karl-Rindlaub-Kette schießen wir auch einen Mannschaftssieger aus. Die Mannschaft jeder Kompanie bildet sich hierbei aus den jeweils vier besten Schützen einer Kompanie (Ringbesten Schützen egal welche Klasse, außer weibliche Teilnehmer) diese Ergebnisse werden zu einem Mannschaftsergebnis addiert. Die weiblichen Teilnehmer werden nur in der Einzelwertung ihrer Klasse (Damenklasse) gewertet.

Bitte beachtet die Schießordnung im Internet (www.schuetzen-bilk.de)!

Beginn ist 9 Uhr, letzter Start ist 14 Uhr.

Das Startgeld beträgt 2 Euro.

Offizieller Vorschießtermin ist Dienstag, den 28. Mai 2013 um 18.30 Uhr. Das Vorschießen muss grundsätzlich durch den Hauptmann beim Schießsportwart schriftlich bis zum 19. Mai 2013 beantragt werden.

Jugend-Pokal 2013

Der Jugend-Pokal 2013 findet am Sonntag, den 2. Juni 2013 von 14 - 16 Uhr auf unserem Schießstand statt.

An diesem Schießen dürfen alle Paginnen und Pagen von 9 bis 13 Jahre teilnehmen, die dem Verein gemeldet (Pagenliste) sind.

Wegen des neuen Waffengesetzes, werden wir mit den 9 bis 11 Jahre alten Pagen(innen) ein Simulationsschießen durchführen und mit den 12 und 13 Jahre alten Pagen(innen) normal mit dem Luftgewehr schießen.

Es wird in der Einzelwertung in folgenden Klassen geschossen:

Altersgrenze	z.B. Einteilung für das Jahr 2013:
	Geburtsdatum:
Schülerklasse 9 Jahre bis 11 Jahre	2. 6. 2003 - 1. 6. 2005
Jugendklasse 12 Jahre bis 13 Jahre	2. 6. 2001 - 1. 6. 2003

An dieser Stelle hätte ich eine bitte an alle Schützen! Kommt bitte an diesem Termin mit allen Paginnen und Pagen, auch wenn Sie noch nicht vorher geschossen haben. Die Pagen(innen) sollten vor dem Schützenfest zumindest mit dem Luftgewehr geschossen haben und dies ist eben eine gute Möglichkeit. Die Schießwarte der Kompanien sollten für dieses Schießen ihren Pagen die Kompaniegewehre zur Verfügung stellen.

Da dieses Schießen parallel zum Goldpokalschießen und Jugendtag stattfindet erwarte ich einige Pagen mehr als die letzten Jahre.

Achtung Termine 2013 -

Termine 2013 ! – Termine 2013 ! – Termine 2013 ! –

- 02.06.2013 Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette 2013
9 - 14 Uhr
- 02.06.2013 Schießen um den Jugendpokal
(für Pagen 9 bis 13 Jahre)
14-16 Uhr
- 02.06.2013 Schießen um den Gold-Pokal 2013 und
Vorstandsdamen-/Königinnen-Pokal 2013
ab 15 Uhr
- 16.10.2013 Vereinsmeisterschaft 2014
(alle Klassen) 18 - 22 Uhr
- 01.12.2013 Schießen um die Jubiläumspokale 2013

Das Laserschießen für alle Pagen von 9 bis 11 Jahre findet immer am 1. Montag im Monat ab 18 Uhr statt. Falls an diesem Montag dann ein Feiertag ist findet das Laserschießen am 2. Montag im Monat statt.

Allen Schützenkameraden und Ihren Angehörigen wünsche ich ein schönes, sonniges und harmonisches Schützenfest und

„Gut Schuss“ Ulrich Müller

**KARSTEN BECKER | BAU- UND
MÖBELSCHREINEREI**



- EINBAUSCHRÄNKE
- KUNSTSTOFF- & HOLZFENSTER
- TÜREN
- MÖBELBAU
- DACHBODENAUSBAU
- HOLZ IM AUSSENBEREICH
- REPARATUREN
- BÖDEN UND DECKEN

Karsten Becker / Schreinermeister
Vogelsanger Weg 39 · 40470 Düsseldorf
Telefon 0211-33 67 94-26, Fax 0211-33 67 94-27, Mobil 0174 31 64 649
E-Mail: info@tischlerei-karsten-becker.de, www.tischlerei-karsten-becker.de

Ehrenmitglieder

Willi Kreuels	Reserve Bilk	1986
Günter Lilge	1. Garde Schützen	1994
Heinz Blum	von Hindenburg	1997
Heinz Hutmacher	Germania-Kompanie	1998
Fritz Spinrad	Bilker Heimatfreunde	2000
Ferdi Antkowiak	Germania	2000
Hans Konen	St. Martins-Kompanie	2000
Heinz Weingart	Antonius-Kompanie	2001
Walter Neef	Friedrichstädter Reserve	2003
Josef Heck	Germania	2003
Horst Esser	1. Garde Schützen	2003
Peter Beismann	Reserve Bilk	2004
Karl Heinz Friedsam	Reserve Bilk	2004
Johannes Schiffer	St. Martins-Kompanie	2005
Helmut Eumann	1. Grenadier-Kompanie	2005
Ewald Blum	3. Grenadier-Kompanie	2006
Heribert Kleinschnitger	von Richthofen	2006
Dieter Königs	Freischütz-Kompanie	2006
Wilfried Pussar	Garde Jäger	2006
Otto Krappa	Antonius-Kompanie	2006
Hans-Dieter Caspers	St. Martins-Kompanie	2006
Ulrich Müller	1. Grenadier-Kompanie	2006
Peter Breitbach	Neustädter Reserve	2007
Karl-Hubert Feldhoff	A. Hofer - H. Jäger	2007
Wolfgang Koch	1. Garde Schützen	2007
Hermann Optenstein	St. Martins-Kompanie	2008
Manfred Dembinsky	St. Martins-Kompanie	2008
Manfred von Eick	St. Martins-Kompanie	2008
Dieter Reiher	3. Grenadier-Kompanie	2008
Georg Esser	Tell-Kompanie	2009
Friedel Feldhausen	4. Grenadiere	2009
Marko Popovic	St. Seb. Jäger	2010
Dr. Horst-Otto Müller	1. Garde Schützen	2010
Otto Euler	Freischütz	2010
Heinrich Tigges	Germania	2010
Wolfgang Ambaum	Friedrichstädter Reserve	2010
Heinz-Gerd Konen	St. Martins-Kompanie	2010
Alfred Krause	4. Grenadiere	2010
Egon Liesenfeld	Reserve Bilk	2010
Günther Pussar	Garde Jäger	2010
Helmut Tews	Bilker Heimatfreunde	2011
Klaus-Dieter Schönenberg	Reserve Bilk	2011
Wilhelm Luthe	5. Schützen	2011
Herbert Nicolaus	Schill'sches Corps	2011
Karl Heinz Lütjens	St. Martins-Kompanie	2011
Hans Wiatrowski	Bilker Heimatfreunde	2012
Rudolf Wegner	Freischütz	2012
Wolfgang Brender	A. Hofer - H. Jäger	2012
Friedrich Herbertz	Neustädter Reserve	2012
Toni Vogel	Friedrichstädter Reserve	2012
Manfred Marleaux	Reserve Bilk	2012
Horst Wachholder	Neustädter Reserve	2012

JÄGER – BATAILLON

Ges. von Hindenburg – Tell Kompanie – Ges. Freischütz
Ges. Garde Jäger – Ges. Reserve Bilk – Ges. Hohenzollern

Bataillonsball 2013

Nun ist es schon wieder zwei Jahre her, dass das Jägerbataillon seinen Bataillonsball gefeiert hat. Am 9. 3. 2013 war es wieder soweit, wir feierten unseren Jägerball. Gegen Mittag trafen sich die fleißigen Helfer, um den Saal im Haus Gantenberg herzurichten.

Die Königspaare des Bataillons, das Regimentskönigspaar und das Regimentsjungschützenkönigspaar in Begleitung von Bernd Obermeier trafen sich um ca. 19.00 Uhr zu einem Empfang mit dem Major des Jägerbataillons Heinz Thelen, seiner Frau Gabi und dem Adjutanten Jörg Altenberg. Nachdem um 19.30 Uhr das Fanfarenkorps Freischütz einige Märsche gespielt hatte, zogen der Major Heinz Thelen mit seiner Frau Gabi, der Adjutant Jörg Altenberg, die Königspaare des Bataillons, die Regimentskönigspaare und deren Begleitung in den gut besuchten Saal ein. Der Major begrüßte die Königspaare und alle Gäste. Danach überreichte er dem Regimentskönigspaar Norbert und Gertrud Meister das Geschenk des Bataillons, eine Spende für das Kinderhospiz Regenbogenland. Jetzt bat er alle Königspaare Platz zu nehmen und übergab das Mikrofon an Michael Schwarz, der durch den Abend führte. Nach der Begrüßung des Bilker Ehrensternträgers Dieter Königs mit seiner Frau Karin, den Oberst Michael Kohn und weiteren Ehrengästen begrüßte er den Bilker DJ Flower, Thomas Blum, der uns wie schon beim letzten Jägerball musikalisch durch den Abend führte.

Zu Anfang des Abends wurden unsere jüngsten geehrt. Auf dem Frühschoppen im vergangenen Jahr gewannen sie das bereits historische Skirennen. Für den Sieg erhielten sie auf dem Jägerball vom Major Heinz Thelen ihre Nadeln, die extra für sie gefertigt wurden.

Nach einigen Musikstücken kamen wir zum ersten Höhepunkt des Abends und zwar zu den Ehrungen einiger verdienter Kameraden des Jägerbataillons. Helmut Hedderich, erster Hauptmann der Reserve Bilk, und Oliver Königs, erster Hauptmann der Freischützkompanie, bekamen die silberne Ehrennadel des Bataillons und die Ehrennadel in Gold bekamen Heinz Jentsch, Ehrenhauptmann der Garde Jäger, und Erich Boß, erster Hauptmann der Tell-Kompanie. Allen vier Kameraden gratulieren die Kameraden des Jägerbataillons mit ihren Damen von ganzem Herzen.



Nach dem uns unser DJ mit einigen Musikeinlagen erfreute hatte, kamen wir zur Ehrung der Pfandschützen des Damenvogels. Maren Becker, Nicole Schwarz und Kerstin König von der Freischützkompanie, Astrid Schüler von der Garde Jäger und Elke Esche und Wilma Esser von der Tell-Kompanie wurden auf die Tanzfläche gebeten und erhielten ihre Auszeichnungen. Herzliche Glückwünsche den Siegerinnen.

Nach weiteren Tanzeinlagen kamen wir zur Ehrung der Pfandschützen, die dem neuen König den Weg bereitet hatten und zur Verleihung des Majorspokals. Den Koperrang Peter Kublik, den Schweif schoss Walter Rooks beide von der Tell-Kompanie, der rechte Flügel ging an Michael Faustmann, Freischütz, den linken Flügel holte sich Andreas Augstein, Garde Jäger und den Klotz schoss Dieter Königs, Freischütz. Die Bataillonskönigin Angie Duefrenne steckte allen Schützen ihre Nadel an. Allen Siegern unseren herzlichen Glückwunsch. Nun kamen wir zum Majorspokal, der nun nach Frank und Stefan Pottkämper Freischütz an die Tell-Kompanie ging. Der Kamerad Gerd Rank holte ihn für die Kompanie. Auch dir lieber Gerd gilt unser herzlicher Glückwunsch.

Bevor wir nun zum Höhepunkt des Abends kamen, spielte zu Ehren der Königspaare das Derendorfer Tambourcorps und die Kapelle Lothar Dreier einige Märsche und das Düsseldorf Lied.

Das scheidende Bataillonskönigspaar Carsten und Angie Duefrenne und das neue Bataillonskönigspaar Hans-Joachim und Angelika Thelen wurden auf die Tanzfläche

gebeten. Der Major Heinz Thelen verabschiedete sich nun vom scheidenden Königspaar und bedankte sich bei ihnen für zwei schöne Jahre, in denen sie das Bataillon sehr gut vertreten haben. Er nahm nun dem Carsten die Königskette ab und bat dann seine Frau Gabi der Angie das Krönchen abzunehmen.

Das neue Königspaar heißt Hans-Joachim und Angelika Thelen von der Tell-Kompanie. Die beiden werden in den nächsten zwei Jahren das Jägerbataillon repräsentieren. Sie sind das amtierende Kompaniekönigspaar der Tell und dies bereits zum dritten Mal. Er ist seit 1966 Mitglied des Bilker Schützenvereins. Zum Andenken an seine beiden Königsjahre bekam er als erster Bataillonskönig den neuen Königsorden des Bataillons überreicht. Lieber Hans-Joachim, liebe Angelika die Kameraden und ihre Frauen des Jägerbataillons wünschen Euch zwei wunderschöne Königsjahre.

Nach dem Insignien Wechsel schlossen sich der Ehrentrunk, der Ehrentanz mit allen Königsparen und die Gratulationscour an.

Wenn es auch schon spät geworden war, hatte unser Major noch ein Ass im Ärmel. Es trat der Lichtkünstler Rüd auf. Er begeisterte mit seiner fantastischen Show alle und bekam Standing Ovationen. Danach musste er noch einige Zugaben geben.



Nach diesem wunderbaren Programmpunkt durfte nun endlich unser DJ Flower sein Können zeigen, was er natürlich auch tat.

Unser Dank gilt unserer Bataillonsführung, insbesondere unserem Major Heinz Thelen und seiner Frau Gabi für die Organisation und Durchführung eines wunderschönen und harmonischen Abends, der gegen 2.00 Uhr endete. Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten Jägerball im Jahr 2015. WR



HUNKEL

DIE BÄCKEREI
DER BROTFREUNDE

Hohe Straße 31 • Tel. 32 87 58
Mittelstraße 25 • Tel. 32 75 94

Schützenhaus Goldene Mösch

Restaurant Biergarten Schießanlage

Ernst Hartwig

40223 Düsseldorf · Uhierstraße 14

Telefon: 0211-15 18 72

Mobil: 0172 - 201 16 42

Beste Parkmöglichkeiten

Geöffnet: Montag-Freitag ab 17.00 Uhr

Sonntag 11.00 - 14.00 hr

Für Veranstaltungen und Gesellschaften

Bis zu 80 Personen steht der Samstag zur Verfügung

1. Garde-Schützen-Gesellschaft von 1883

Nun ist es bald wieder so weit, das Schützenfest steht vor der Tür. Aber zwischen der Weihnachtsausgabe und heute hat sich doch einiges berichtenswertes getan. So konnten wir am 12. 12. 12 wie alljährlich unsere Weihnachtsfeier in unserem Vereinslokal „Domhof“ abhalten. Fast die gesamte 1. Garde-Familie war anwesend und der Saal gut gefüllt. Unsere jüngeren Damen hatten es in diesem Jahr übernommen für Kuchen zu sorgen. Und den gab es dann lecker und reichlich. Als besonderen Programmpunkt brachte Thorsten Blietschau einen hervorragenden und humorvollen Jahresrückblick auf das Geschehen in unserer Gesellschaft, der mit viel Applaus bedacht wurde. Dann erhielten die Sieger des Heinz-Bartsch-Gedächtnispokals (siehe letzte Schützenzeitung) ihre Pokale überreicht. Natürlich gab es auch wieder eine gut bestückte Tombola, die von Rosi Esser und Helferinnen zusammengetragen worden war. So konnten wir einen gemütlichen und harmonischen Nachmittag in unserem Vereinslokal verbringen.

2013 feiert die 1. Garde-Schützen ihr 130-jähriges Jubiläum und das begann

am 12. 1. 2013 mit unserem Krönungsball im „Haus Gantenberg“. Unsere Hauptleute Thorsten und Michael leiteten gemeinsam durch den Abend. Sie konnten eine Vielzahl an Gästen begrüßen, ganz besonders unser Regimentskönigspaar Norbert und Gertrud Meister sowie das Jungschützenkönigspaar Marcel Wirtz und Scarlett Müller nebst Vorstandsbegleitung. Für die musikalische Unterhaltung sorgte der Band „Happy Hour“. Unser Hauptmann nahm den Krönungsball zum Anlass, seinen Vorgänger Hans Kastin in Würdigung seiner Verdienste zum Ehrenhauptmann zu ernennen.

Bei unserem monatlichen Schießen in der Goldenen Mösch werden die jahresbesten weiblichen und männlichen Schützen ermittelt und auf unserem Krönungsball ausgezeichnet und zwar:

bei den Damen

- | | |
|----------|------------------|
| 1. Platz | Christiane Esser |
| 2. Platz | Rosemarie Esser |
| 3. Platz | Ursel Blietschau |

Zu beachten ist, dass die Damen nur jeweils einen Ring auseinander lagen.

Bei den Herren

- | | |
|----------|---------------------|
| 1. Platz | Thorsten Blietschau |
| 2. Platz | Ingo Kellner |
| 3. Platz | Hubert Cremers |

Vor dem Wechsel der Königsinsignien wurden dann erst einmal die Pfandschützen geehrt und mit Orden dekoriert und zwar

- | | |
|----------------|---------------------|
| Rumpf | Hans Bibert |
| Kopf | Wilhelm van de Meer |
| rechter Flügel | Thorsten Blietschau |
| linker Flügel | Hans Kastin |
| Schweif | Horst Esser. |

Dann war es soweit für den Höhepunkt des Abends. Das scheidende Königspaar Ingo Kellner und Melanie Lamza mussten ihre Königskette bzw. Diadem abgeben. Der Hauptmann bedankte sich bei ihnen, dass sie als Königspaar in ihrer Amtszeit die Kompanie stets hervorragend vertreten haben und immer zur Stelle waren, wenn sie gebraucht wurden. Anschließend krönte der Hauptmann das neue Königspaar Alexander und Birgit Künkels. Alexander gehört der 1. Garde erst wenige Jahre an, war

seit 1889

HAFELSUMZÜGE

powered by Broix

47803 Krefeld • Siempelkampstraße 110

Telefon 0 21 51 - 77 00 01 • Fax 0 21 51 - 77 40 11

40235 Düsseldorf • Neumannstraße 2

Telefon 02 11 - 48 50 91 • Fax 02 11 - 46 65 09

aber bereits Fahnenoffizier und ist derzeit stellvertretende Schießwart. Der Hauptmann bedankte sich daher besonders bei ihm, dass er trotzdem auf die

Platte geschossen hat und nun mit seiner Birgit die Kompanie für zwei Jahre

vertreten will. Allen Ausgezeichneten und dem neuen Königspaar von dieser Stelle herzlichen Glückwunsch. Mit der Darbietung der Band DUBB, Düsseldorfs unglaublich brave Buben, begann dann die Party time und ab ging die Post.

Einen Kameraden möchte ich noch besonders erwähnen. Hubert Cremers feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Schützenjubiläum. Er zeichnet sich durch sein freundliches Wesen, seine Kameradschaft und seine Hilfsbereitschaft aus und ist bei den Kameraden sehr beliebt. Er war von 2001 bis 2004 Spies und mit seiner Frau Christel 1991/92 und 2005/2007 unser Kompanie-Königspaar. Lieber Hubert, herzlichen Glückwunsch!

Ich wünsche allen Kameraden und ihren Familien ein schönes Schützenfest und Gut Schuß. Horst Esser

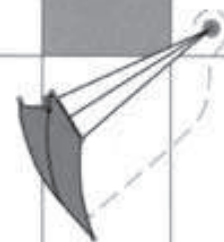


Wir wünschen ein schönes Schützenfest

Holger Julius
Zahnärztliche Praxis

Hammer Dorfstraße 127
40221 Düsseldorf

Telefon: 02 11 / 30 21 773
Telefax: 02 11 / 30 21 774



Liebe Schützenkameraden liebe Leser,

in diesem Jahr haben wir die Ehre, einen verdienten Kameraden in seinem Jubiläumsjahr begleiten zu dürfen. Unser Kamerad Horst Esser trat im Alter von 14 Jahren am 01.07.1953 als Jungschütze in die 1-Garde-Schützen-Gesellschaft ein und feiert damit sein 60jähriges Kompaniejubiläum.

Herzlichen Glückwunsch lieber Horst.

Während seiner Mitgliedschaft bekleidete Horst diverse Ämter in der Kompanie. Nach dem 2.Schießwart und dem 2. Schriftführer folgten 12 Jahre als 1. Kassierer. 11 Jahre war er 2. Hauptmann, um anschließend ab 1994 die Kompanie bis 2004 als 1.Hauptmann zu führen.

Seit 2007 ist er unser Ehrenhauptmann und steht uns jungen Hauptleuten mit seinem Wissen und seiner Erfahrung stets zur Seite. Von 1963 bis 1983 war er als Adjutant im Schützenbataillon tätig. 1970,1982 und zuletzt 2009 war er unser stolzer Kompaniekönig. 1996 wurde er Bataillonskönig.

Horst wurde auch mit diversen Auszeichnungen geehrt. 1993 wurde ihm der Stadtorden verliehen. 1996 erhielt er die Verdienstnadel des Schützenbataillons. Im Jahr 2003 zu seinem 50jährigen Jubiläum erhielt er die goldene Ehrennadel der Kompanie.

Stets an seiner Seite ist seine Frau Rosi. Ohne die richtige Frau an seiner Seite ist so eine lange Mitgliedschaft wirklich undenkbar. Beide packen seit Jahrzehnten immer kräftig mit an, um die Kompanie zusammen zu halten und weiter nach vorne zu bringen.

Lieber Horst, wir gratulieren Dir ganz herzlich zu diesem stolzen, und in der heutigen Zeit kaum noch erreichbaren, 60jährigen Jubiläum.

Wir, die 1.Garde, sind Stolz auf Dich und hoffen, dass wir noch viele schöne, und vor allem gesunde Jahre, mit Dir verbringen dürfen.
Thorsten Blietschau

3. Grenadier Kompanie

Einiges ist passiert in den letzten Monaten, worüber es sich zu berichten lohnt. Vor allem da der 1. Schriftführer den Bericht für die Weihnachtsausgabe völlig vergessen hat. Also gibt es noch ein wenig nachzuholen.

Allerdings schauen wir auch gespannt in die Zukunft, denn das Schützenfest 2013 steht schon vor der Tür. Das erste Schützenfest ohne Papst Benedikt, der es für besser hielt seinen Lebensabend in Ruhe zu verbringen. Auch das erste Schützenfest mit dem neuen Papst Franziskus, der völlig neue Wege geht und die Gläubigen mit seinem menschnahen Auftreten begeistert.

Habemus Papam hieß es vor ein paar Tagen und alle Welt schaute ganz aufgeregt nach Rom.

Zu Anfang ein kleiner Rückblick in das zurückliegende Jahr 2012.

Die dritten Grenadiere betreiben aktuell intensivste Nachwuchsarbeit.

„Habemus geheiratet!“ – Wir haben geheiratet!

Ende Mai / Anfang Juni wurde die erste Ehe geschlossen. Jennifer Schäfer eine langjährige Pugin unserer Kompanie und Tochter des Ehrenspeer Wolfgang Schäfer, hatte dem Heiratsantrag Ihres Ruven zugestimmt. Aktuell ist Jennifer bei den Amazonen der Germania Kompanie aktiv.

So war es auch nicht verwunderlich, dass vor der Kirche in Itter einige Bilker Schützen zu finden waren, als für Ruven und Jennifer kurz vor dem Bilker Schützenfest die Hochzeitsglocken läuteten.

Im Juni 2013 erwarten die Beiden bereits ihr erstes Kind und wir wünschen Euch dreien (etwas verspätet) noch einmal alles Gute für die Zukunft. Wir hoffen Euch auch weiterhin in den Reihen der dritten Grenadiere begrüßen zu dürfen.

Ein paar Monate später gab es die nächste Hochzeit in den Reihen der dritten Grenadiere. Sebastian Kromholz heiratete seine Stephanie im August 2012.

Hier kam die gesamte Kompanie zusammen und begleitete die Beiden bei diesem wichtigen Schritt. Ein tolles Bild ergab sich vor der Bilker Friedenskirche, als die vielen Kinder aus den Kindertagesstätten, die Schützenkameraden mit Ihren Damen und die vielen Freunde auf dem Vorplatz der Kirche auf das Brautpaar warteten.

Im Anschluss begab sich die gesamte Hochzeitsgemeinde nach Heerdt um dort diesen Tag mit den frischgebackenen Eheleuten zu feiern.

Viele Kameraden und Damen sind der Einladung, zur Freude des Ehepaars, gefolgt.



Ein Höhepunkt der Feierlichkeiten war sicherlich der Auftritt des Regiments Fanfarencorps Freischütz, welches mit aktuellen und traditionellen Musikstücken für sehr gute Stimmung bei den Gästen sorgte. Auch den beiden wünscht die Kompanie alles Gute für die Zukunft.

Zwei Hochzeiten in einem Jahr hat die dritte Grenadier Kompanie lange nicht mehr erlebt, zeugt aber von guter Nachwuchsarbeit in der Vergangenheit. Hoffen wir dass es auch in Zukunft so weitergeht.

Habemus König!

Traditionell hielt die dritte Grenadier Kompanie im September ihr Königsschießen ab. Auf dem Bilker Schützenplatz traf man sich bei strahlendem Sonnenschein, um den neuen König der Kompanie zu ermitteln.

Es wurde gegrillt, gelacht und geschossen an diesem tollen Tag. Auch einige Gäste hatten sich eingefunden und werden hoffentlich noch öfters das Kompanieleben bereichern.

Zum Ende des Tages wurde es noch einmal spannend, als es darum ging die Platte des Königsvogels zu zerlegen.



Das glückliche Händchen zum erfolgreichen Schuss hatte ein altbekannter Bilker Schütze. Heinz Dieter Segebarth gelang es die Platte zu erringen und ist somit neuer König der dritten Grenadier Kompanie. Seine Königin Sylvia Koziol ist im Düsseldorfer Brauchtum ebenfalls sehr bekannt. So war es nicht verwunderlich, dass die goldene Mösch im November 2012 fast aus allen Nähten platzte. Dort wurde nämlich der Krönungsball unserer Kompanie abgehalten. Gefühlte 300 Gäste fanden im Vereinshaus der Bilker Schützen einen Platz, um unserem Königspaar zu gratulieren.

Natürlich möchten wir dies auch tun und den beiden viel Spaß in den Reihen der Kompanie wünschen.

Nach der Krönung gab es dann wieder einmal ein fantastisches Programm aus den eigenen Reihen. Gezeigt wurden Highlights aus des Königs Vergangenheit. Denn auch für den einen oder anderen Auftritt war er sich in der Vergangenheit nicht zu schade. Aber auch an diesem Abend zeigte unser frischgebackener König, was in ihm steckt. Nicht ganz freiwillig zeigte er uns seine verborgenen Talente und sorgte für ordentlich Stimmung auf unserem Ball.

Habemus Bataillonskönig!

Auch diese Ehre errang ein Kamerad der dritten Grenadier Kompanie. Nach Rainer Görlitz vor einigen Jahren ist es nun Thomas Blum, der die Platte des Bataillonsvogels zu Fall brachte.

Gemeinsam mit seiner Kristiane sind die beiden das neue Königspaar des stolzen Grenadierbataillons. Dies leben die beiden auch seit dem tollen Ball im November letzten Jahres aus. Seitdem die Kette und das Diadem in den Besitz der Familie Blum über ging, findet man das Königspaar auf vielen Grenadierkrönungsbällen.

Wir wünschen Euch Beiden ein schönes Königsjahr und hoffen, dass Thomas an Schützenfest ein genauso gutes Händchen beim Schießen hat.

Habemus Osterfeuer!

Eine alte Idee, ein neuer Brauch... So könnte die Überschrift für diese Geschichte lauten. Erich Boss verfolgte diese Idee bereits seit einigen Jahren und schlug sie auf den Hauptmannsversammlungen regelmäßig vor.

Seine Standhaftigkeit zahlte sich am Ostersonntag 2013 aus. An diesem Datum fand das erste Osterfeuer der Bilker Schützen statt. Zahlreich waren auch die Kameraden der dritten Grenadier Kompanie gekommen. Obwohl das Wetter nicht ganz mitspielte war das erste Osterfeuer ein voller Erfolg. Viele Kameraden, Damen und Gäste kamen um sich am großen Feuer zu wärmen. Ist immerhin eine gute Möglichkeit ein wenig an Heizkosten zu sparen. Außerdem traf man hier einige alte Bekannte und hatte mal Gelegenheit sich in Ruhe auszutauschen. Auch ein großer Menschenkicker und eine Hüpfburg standen bereit, um die Gäste zu belustigen. Selbst Papst Franziskus hätte hier seine wahre Freude gehabt.

Habemus Rock in Bilk!

Bereits zum 20. Mal findet in Bilk vor dem Schützenfest ein Großevent in unserem Schützenzelt statt.

Zu diesem besonderen Anlass haben sich die Organisatoren (Stephan Ambaum und Dirk Niedel) etwas Tolles einfallen lassen. Um ein noch breiteres Publikum in das heilige Zelt des Rock zu locken, engagierte man für dieses Jahr Guildo Horn und die Toten Ärzte.

Guildo Horn hat mit seinen Auftritten schon öfters Düsseldorf gerockt und ist auch in den internationalen Medien bestens bekannt.

Die Toten Ärzte sind kaum weniger bekannt. Seit 12 Jahren rocken sie die Bühnen der ganzen Republik. Mit sehr bekannten Songs der wohl erfolgreichsten Punkbands Deutschlands „Die Toten Hosen und Die Ärzte“ Touren Sie durch Deutschland.

Somit dürfte dieses Jahr für Jeden etwas dabei sein, bei Rock in Bilk 2013.

Karten gibt es aktuell noch im Salon Figaro und im Reisebüro Wiatrowski (Stand April 2013)

Habemus Schützenfest!!

Das nächste Highlight steht schon vor der Tür. Unser Schützenfest 2013 naht mit großen Schritten. Die Aufregung steigt von Tag zu Tag.

Wir dürfen gespannt sein, was in den nächsten Tagen alles auf uns zukommt. So wurde zum Beispiel der Zugweg leicht verändert.

Auch die Schützenfesttage werden bestimmt wieder die eine oder andere Überraschung zum Vorschein bringen. Aber am meisten dürfen wir uns auf die schönen Stunden mit unseren Kameraden freuen.

Ich wünsche Euch also ein richtig tolles Schützenfest 2013.
Mit Schützengruß, Sebastian Krombholz.

Friedrichstädter Reserve

Weihnachtsfeier

Das Schützenjahr 2012 endete mit unserer Weihnachtsfeier, die am 1. Dezember ab 17 Uhr im Vereinslokal „Hafenquelle“ stattfand, welches schon „fast zu gut“ besucht war. Für Unterhaltung sorgte unser Kamerad Bernd Obermeyer am Keyboard und sein Männerchor trug dazu bei, die Zeit bis der Nikolaus erschien zu verkürzen. Unser Ehrenhauptmann Rolf Michel im Nikolauskostüm überreichte dann die vom Königspaar Olaf und Bärbel Hollstein gespendeten Geschenke. Anschließend gab es ein kleines Programm, welches von unseren Hauptleuten Stephan Ambaum und Patrick Göhl moderiert wurde. Es war wieder eine schöne Feier für Groß und Klein, die erst in den späten Nachtstunden endete und somit einen gelungenen Jahresabschluss bildete.

50. Geburtstag der „Roten Socke“

Diese Feier, anlässlich des 50. Geburtstages unseres Kameraden Andreas Rimkus, fand mittags rings um das Archiv am 24. 12. 12 statt. Ein Currywurst-Wagen und ein Getränke-Ausschank sorgten fürs körperliche Wohl der zahlreich erschienenen Gäste. Zu erwähnen wäre noch, dass die Tische mit roten Socken, gemäß der politischen Gesinnung des Geburtstagskindes, dekoriert waren. Vielen Dank für diese außergewöhnliche Feier.

50. Geburtstag des Vereinslokalwirts

Am 6. 1. 13 folgte eine weitere Geburtstagsfeier anlässlich des 50. Geburtstags. Unser Vereinslokalwirt und Kamerad Bernd Bomert feierte in der „Hafenquelle“ in seinen Geburtstag hinein. Es war eine Gulaschkanone aufgebaut und zur musikalischen Unterhaltung traten ein Fanfaren-corps und die Gruppe „BOB“ auf. Auch an Bernd vielen Dank für dieses Fest.

Titularfest

Das Jahr 2012 begann mit dem bekannten Programm wie dem Titularfest, von dem aber an anderer Stelle der Schützenzeitung bereits berichtet wird.

Neujahrsfest

Am 16. 2. 2013 trafen sich nach langer Planung die Kameraden der Gesellschaft mit Anhang im Rittersaal des Brauhauses Uerige zum alljährlichen Neujahrsempfang.

Das Brauhaus hatte uns einen separaten Kellner zur Verfügung gestellt, was die Bewirtung wie am Schnürchen klappen ließ. Nachdem die Tische zurechtgerückt und die gewonnene Partie der Fortuna ausführlich besprochen war und alle in einer angenehmen Atmosphäre platzgenommen hatten wurde die Gesellschaft von ihren beiden Hauptleuten Stephan Ambaum und Patrick Göhl aufs Herzlichste willkommen geheißen. Bei Gulaschsuppe, Salaten, Brot, Wurst und Käse ließen sich alle Anwesenden in Anschluss das reichhaltig bestückte Buffet schmecken.

Der diesjährige Höhepunkt war der in einzigartiger Weise in Reimform vorgetragene Jahresrückblick 2012 von unserem 1. Schriftführer und selbsternannten Hobbypoe-ten Olaf Hollstein.

Dieser wurde aufgrund der Länge und Ausführlichkeit mit einer längeren Pause vorgetragen. Dies bot allen Gästen die Möglichkeit, die Ereignisse in Gedanken nochmals aufleben zu lassen.

In gemütlicher Runde wurde noch lange über dies und das geplaudert bis auch dieser Abend irgendwann einmal enden musste.

Ein sehr schöner und gelungener Abend war das Fazit aller Beteiligten.

Unser Dank gilt an unsere beiden Hauptleute, die auch diesen Abend gewohnt souverän geplant und moderiert haben.

Generalversammlung der Kompanie

Am 8. März folgte dann die Generalversammlung unserer Kompanie, bei ein Generationenwechsel stattfand, da beide Hauptmänner, beide Kassierer, der Fähnrich und auch der Spieß neu gewählt werden mussten. Die Wahl ergab:

2. Hauptmann:	Patrick Göhl
2. Kassierer:	Ron Kehl
1. Schriftführer:	Olaf Hollstein
2. Kassenprüfer:	Rolf Bielaczek
Ersatzkassenprüfer:	Karl-Heinz Häser
2. Schießwart:	Michael Dreis
Spieß:	Karl-Heinz Häser

Allen gewählten Kameraden herzlichen Glückwunsch.

Generalversammlung des Regiments.

Dienstag, den 26. März

Zur Generalversammlung im Gemeindesaal der Friedenskirche hatten wir den schriftlichen Antrag eingebracht, dass wenn unser Kamerad Bernd Obermeyer zum 1. Kassierer gewählt wird, wir unseren Kameraden Georg Peltzer für das Amt des 2. Kassierers vorschlagen. Und so kam es dann auch: Bernd wurde einstimmig zum 1. Kassierer und anschließend Georg in unnötiger geheimer Wahl zum 2. Kassierer gewählt. Wir gratulieren herzlich und wünschen Bernd und Georg viel Glück für ihre Arbeit im neuen Amt.

Nun aber freuen wir uns auf die Unternehmungen an Vatertag sowie auf das Schützenfest und die vorbereiteten Aktivitäten des Frühjahrs und Sommers 2013. Wir wünschen allen Bilker Schützen und deren Angehörigen sowie den Freunden und Gönnern des Schützenwesens ein schönes Schützenfest.

1. S.F. O.H.

5. Schützengesellschaft

Liebe Schützenfamilie

Ein Schützenjahr geht zu Ende, es war für die fünften Schützen ein gutes und erfolgreiches Jahr. Um dies gebührend zu feiern trafen wir uns am 15. Dezember 2012 in der Goldenen Mösch zu unserer jährlichen Weihnachtsfeier. Nach dem Besuch des Nikolaus, der natürlich auch Geschenke für Groß und Klein dabei hatte, ließen wir es uns bei Kaffee und Kuchen gutgehen. Gegen 19.00 Uhr ging diese Feier nahtlos in unsere Jahres Abschlussfeier über. Während des Abends konnten wir dann auch Stargäste wie die „Wildecker Herzbuben“ begrüßen. Dem nicht genug traten anlässlich des Geburtstages von unserer Angelika Seuken auch noch Gäste von Übersee auf. Sie hatten die klingenden Namen „Little Andi & Long Kuddel“. Und so ging für uns ein geselliger Tag und ein gutes Jahr zu Ende.

Begonnen haben wir das Jahr mit einer großen Abordnung bei der 1. Garde Schützen zum Krönungsball. Wir wünschen dem neuen König Alexander Künkels und seiner Königin alles Gute und zwei schöne Königsjahre.

Zum Titularfest trafen wir uns am 20. 1. 2013 wo wir eine Ehrenurkunde an das Regiment übergeben konnten. Diese hat uns Josef Hinkel, Protektor der Gesellschaft, zur Verfügung gestellt. Es ist die Ernennungsurkunde seines Urgroßvaters Jean Hinkel zum Ehrenmitglied des Regimentes von 1935, Jürgen Seuken wurde als zweiter Hauptmann der Gesellschaft bestätigt und Pascal Zapaty bekam seine Auszeichnung für den Sieg in der Jungschützenklasse der Karl-Rindlaub-Kette. Die fünften Schützen gratulieren herzlich.

Natürlich haben auch wir das Schützenjahr für Karneval kurz unterbrochen und uns mit einigen Mitgliedern den Rosenmontagszug angeschaut, den wir dann im Treppchen ausklingen ließen.

Wir wünschen allen Schützen und deren Familien ein schönes und erfolgreiches Schützenjahr 2013

Gez. Andrea Weidemann, stellvertretende Schriftführerin



 Flower & More Wir Liefen innerhalb Düsseldort's <i>kostenlos</i>	Ihre Partner rund um die festliche Dekoration. Sie planen eine Krönungsball, ein Jubiläum, einen Geburtstag oder eine Hochzeit? Dann sind wir Ihre kompetenten Ansprechpartner für Ihre Dekorationen. Profitieren Sie von unserem Ideenreichtum und unserer jahrelangen Erfahrung in den Bereichen Floristik und Dekoration.	Öffnungszeiten:
		Mo – Fr 09:00 Uhr – 18:30 Uhr Mittwoch bis 13:00 Uhr Sa 09:00 Uhr – 15:00 Uhr
Flower & More; Inh. Sven Rössler; Derendorfer Straße 53; 40479 Düsseldorf Tel.: 0211 – 1589178 Fax 0211 – 97715974 E-Mail: info@flowerandmore.de Internet: www.flowerandmore.de		

Antonius-Kompanie

Darf man nach Ende des 1. Quartals noch ein frohes, gesundes und glückliches neues Jahr wünschen, ach egal ich mache es jedenfalls. Bevor wir allerdings zu den Ereignissen des Jahres 2013 kommen, habe ich noch von einigen Veranstaltungen des letzten Jahres zu berichten. Ein inoffizieller Höhepunkt ist im Vereinsleben natürlich die gemeinsame Tour und so traten wir mit 12 Kameraden am 12.10 unsere Herrentour an und fuhren zur Andrea Berg, na ja eigentlich vielmehr in ihr Hotel Sonnenhof. Dort genossen wir die Ruhe und Erholung (wer's glauben will) und stärkten uns mit warmen Kakao (auch). Dann ging es mit großen Schritten dem Ende des Jahres entgegen, somit war unser Weckmannschießen am 23. 11. 2012 unser nächster Termin. Wie immer fand das Schießen auf dem Schießstand am Gantenberg statt und wir konnten aufgrund der guten Schiessergebnisse viele Weckmänner und Preise an Männlein und Weiblein verteilen. Unseren Damen an dieser Stelle herzlichen Dank für die gute Bewirtung, es fehlte mal wieder an nichts. Kurz darauf trafen wir uns schon wieder, unsere Weihnachtsfeier zum Abschluss unseres Schützenjahres stand an. In einem wunderschön weihnachtlich dekoriertem Gantenberg feierten wir gemeinsam mit unseren Familien, dem Weihnachtsmann und dem Hans Muff ein besinnliches Fest, die Kinder zeigten sich erfreut über ihre gut gefüllten Tüten und dank unserer Damen standen reichlich Torten und Kuchen zum Kaffee zur Auswahl. Den Nachmittag begleitete unser Ehrenschieß mit schönen Weihnachtsgeschichten und Dirk Kögeler alias „Der Joker“ sorgte für die musikalische Untermalung. Der Abend endete mit einem gemeinsamen Abendessen in

Buffetform, dass unser Wirt Helge Kremer geschmackvoll zusammengestellt hatte. Ganz besonders möchte sich der Vorstand bei unserem Vereinskameraden Sven Rössler und seiner Frau Martina bedanken, die uns die weihnachtliche Deko zur Verfügung gestellt haben. Das Jahr 2013 begann für uns Schützen leider sehr traurig, denn am 9. Januar verstarb ganz plötzlich, im Alter von nur 53 Jahren, unser amtierender König Friedhlem Heusner. Dies war für uns natürlich ein großer Schock, denn wir haben einen sehr guten Freund für immer verloren. Am 24. Januar fand dann die Beerdigung unter sehr großer Anteilnahme des Bilker Regiments statt, an dieser Stelle möchten wir der Familie nochmals einen lieben Gruß übermitteln, die Kameraden werden immer für Euch da sein.

Das Titularfest am 20.01.13 wurde von unserer Kameraden gut besucht. Besonders hervorzuheben ist die Bestätigung unseres Kameraden Christian Büscher zum Major des Friedrichstädter Bataillons. Lieber Christian, wir wünschen Dir viel Erfolg und eine gute Hand bei der Führung und Zusammenhaltung unseres traditionsreichen Bataillons. Nach dem offiziellen Programm wurde dann durch die Jungschützen eine hervorragende Erbsensuppe serviert, die das Malheur des vergangenen Jahres wieder wett gemacht hat. Später zog es die Kameraden zum Abschluss noch in den Antonius Hof am Fürstenplatz, wo sie mit ihren Damen noch einen gemütlichen Nachmittag verbrachten.

Der März stand dann ganz im Zeichen unseres Krönungsballes, der natürlich wieder einen Höhepunkt im Schützenjahr der Antonius-Kompagnie darstellen sollte und wie auch nicht anders zu erwarten war, den Organisatoren ist es gelungen, den Gästen wieder einen abwechslungsreichen, amüsanten und stimmungsvollen Abend zu bereiten. Der Familie Rössler herzlichen Dank für das außergewöhnliche Blumenarrangement im Saal.

Die beiden Hauptleute Hartmut Baese und Martin Ullmann konnten wieder zahlreiche Gäste begrüßen, deren Aufzählung den Umfang dieses Berichtes sprengen dürfte, daher beschränke ich mich auf die wichtigsten und dies waren das Regimentskönigspaar Nobert und Gertrud Meister in Begleitung des 1. Chefs Dieter Caspers mit Frau Hedi sowie das Regimentsjungschützenkönigspaar Marcel Wirtz und Scarlett Müller.

Traditionsgemäß finden vor der Krönung die Ehrungen statt und dieses Jahr konnte sich unser Hauptmann Martin Ullmann besonders freuen, denn er erhielt nicht nur eine Auszeichnung, nein an diesem Abend wurden ihm direkt zwei Auszeichnungen verliehen. Zum einen erhielt er aus den Händen des neuen Majors Christian Büscher

„Im Försterhaus“ Garten-Restaurant

Stoffeler Damm 79a · Tel. 0211/33 54 81

Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag ab 16.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr
Montag Ruhetag (ausser Feiertage)

– Saal bis 50 Personen – Biergarten –

- Familienfeiern jeder Art
- Jubiläen
- Beerdigungen

Gutbürgerliche Küche, tägl. wechselnde Tagesgerichte

Im Ausschank: Hausbrauerei „Schlüssel Alt“

den Verdienstorden des Friedrichstädter Bataillons und zu seiner ganz besonderen Überraschung überreichte ihm Ulrich Müller – der Präsident des Rheinischen Schützenbundes – die Große Goldene Verdienstnadel des Rheinischen Schützenbundes. Lieber Martin, die Kompanie ist stolz auf Ihren Hauptmann und gratuliert ganz herzlich (Alaaf).

Anschließend stellte Elke Becht die diesjährige Damenkönigin der Antonius-Kompagnie Laila Buckner vor und überreichte ihr die Königinnenkette, die sie zum 1. Mal empfangen durfte.

Nach der Ehrung unseres passiven Königs Friedhelm Metzen, der allerdings mittlerweile aktiver Schütze geworden ist, unseres Jungschützenkönigs Jonas Weithörner und unseres Pagenkönigs Niklas Ullmann wurden unsere Pfandschützen mit ihren Orden ausgezeichnet:

Kopf: Markus Büscher
Rechter Flügel: Christian Büscher
Schweif: Hartmut Baese
Klotz: Martin Ullmann

Der Höhepunkt war natürlich die Krönung unseres neuen Königspaares Dirk Bong und Elke Becht, die der 1. Hauptmann Martin Ullmann mit einigen – ins Gedächtnis eingehenden – Details über das persönliche Leben des Königspaares spickte, man konnte ihm geradezu anmerken, welchen Spaß er dabei hatte. Wir freuen uns jedenfalls auf ein abwechslungsreiches und stimmungsvolles Königsjahr mit FuBo und Elke. Mit einem grandiosen Applaus und einer eindrucksvollen Rede des 1. Chefs Dieter Caspers und vielen Gratulanten wurde nun in das weitere Programm überleitet.

Die Organisatoren haben wieder mal keine Kosten und Mühen gescheut und konnten dieses Mal die Neusser Band „Röbedeuker“ verpflichten. Und wie sollte es auch anders sein, die Truppe hat uns mit vielen Songs begeistert und den Saal zum Toben, zum Rudern und zum Tanzen gebracht.

Mit einer wieder mal einzigartigen Tombola wurde der gemütliche Teil eröffnet, den unser „Flower“ Thomas Blum hervorragend musikalisch untermalte und auch die Tanzfläche füllen konnte. Am frühen Morgen wurde die Theke – nach Hören und Sagen – noch immer von einigen Unentwegten gestützt.

Wie immer folgte der heißen Nacht ein ausschweifender „Kleiner Krönungsball“ im Antoniusshof. Flower war auch hier für die Musik verantwortlich, wobei er zwischen durch hervorragende Unterstützung von der Gruppe „Milchkännchen“ erhielt, der Rest ergab sich von selber. So nahm ein langes Wochenende auch erst spät am Abend sein Ende.

Freischütz-Kompanie

Hallo Schützenfamilie und willkommen zur Festaussgabe der Bilker Schützenzeitung. Der Jahreswechsel liegt zwar einige Monate zurück, aber wir hoffen ihr hattet schöne Feiertage und einen tollen Übergang ins neue Jahr.

Jubiläumspokal:

Wie in jedem Jahr wenn es zu Ende geht, lädt der Verein zum Jubiläumspokalschießen ein. Am 2. 12. war es soweit, unsere Kompanie stellte sich der Aufgabe mit sieben männlichen Schützen und zwei Damen. Bei der wir mit der Mannschaft den 5. Platz belegten. In der Einzelwertung konnten wir vier Kameraden unter den ersten 15 Plätzen verbuchen, dafür haben unsere Damen die Kohlen wiedermal aus dem Feuer geholt.

L. Faustmann gewann in der Damenklasse vor F. Schultz, die beide unsere Kompanie dort sehr gut aussehen ließen.

Also meine Herren, jetzt heißt es üben – üben – üben, damit auch wir mal wieder ein gutes Ergebnis erzielen.

Weihnachtsfeier der Gesellschaft:

Alle Jahre wieder... Am 15. Dezember 2012 fand die Weihnachtsfeier der Freischützen statt, dazu wurde der Probenraum des Fanfarencorps geschmückt und festlich gestaltet, so dass die Kinder ab 15 Uhr sich auf die Ankunft des Nikolaus vorbereiten konnten.

Gegen 16 Uhr war es soweit, der Nikolaus war da und man konnte bei einigen Kindern den Respekt in den Augen sehen, den sie vor diesem Mann hatten.

Nach der Ausgabe der Weihnachtstüten und der Geschenke führen einige Eltern mit Ihrem Nachwuchs direkt nachhause, denn es folgte die Weihnachtsfeier für das ältere Semester. Diese wurde recht gemütlich und fröhlich gefeiert. Leider konnte der Nikolaus zu diesem Zeitpunkt nicht länger bleiben, um auch die Großen ein wenig zu Maßregeln (einige hätten es mehr als verdient gehabt), aber wir hoffen dass er sich im nächsten Jahr dafür wieder Zeit nehmen kann.

Titularfest:

Zum Titularfest gibt es nicht allzu viel zu berichten, es war schweinekalt (ja Ihr habt richtig gelesen), durch den großen Schneefall hat man sich den Zugweg zum Kolpinghaus gespart, da man keine bösen Überraschungen erleben wollte.

Die Suppe war in diesem Jahr wieder erwartend recht gut, dafür musste der Hauptverein leider auch etwas tiefer in die Tasche greifen. Naja warten wir ab was uns in Zukunft erwartet.

Unser Vereinshaus „Goldene Mösch“ hat einen neuen Pächter, auf diesem Weg für die neuen Wirtsleute alles gute für die Zukunft und viel Spaß bei den Bilker Schützen.

Euch allen und euren lieben ein schönes Schützenfest, bis zur Herbstausgabe.
Euer H.W.

1. Grenadier-Kompanie

Rückblick auf die letzten Ereignisse der 1. Grenadier-Kompanie

Grenadierball 2012

Am Samstag den 3. 11. 2012 fand in den Räumlichkeiten des Haus Gantenberg der Grenadierball statt. Wir waren an diesem Abend sehr zahlreich vertreten um einen schönen Abend zu verleben. Der 1. Chef Hans-Dieter Caspers, stellte unser Königspaar Alexander und Claudia Welter mit netten Worten vor. Auch das anschließende Programm war absolut super und so verlebten wir einen schönen Grenadierball 2012.

Königsabend 2012

Unser Königsabend 2012 fand am 17. 11. 2012 in den Räumlichkeiten unseres Vereinslokales „Fuchs im Hofmanns“ statt. Bereits am Mittag des Königsabends wurde der Saal feierlich hergerichtet. Am Abend marschierten dann unsere Königspaare Achim Welter und Tanja Hopmann sowie Alexander und Claudia Welter, unter den Klängen unseres DJ Thomas Schröder junior in den fast voll besetzten Saal ein. Unser 1. Hauptmann Eugen Lippert konnte zahlreiche Gäste begrüßen unter anderem, aus der Politik Andreas Rimkus und Dirk Jehle. Das Bataillionskönigspaar Thomas und Kristiane Blum wurde herzlich begrüßt. Als erstes erfolgte die Ehrung des Damenpokals, dieser ging an Claudia Welter und unseren Grenadiergedächtnispokal erhielt Achim Welter. Im Anschluss wurde die Pfandschützen vom Königsvogel geehrt, diese waren Dieter Segebarth, Uli Müller, Herbert Jahnke, Thomas Winter und Udo Winter. Nach den ersten Ehrungen trat dann unser Programmpunkt der Bauchredner Michael Schmidt auf. Mit einem absolut super Programm brachte er mit seinem vorlauten Hasen, den

Saal zum Lachen und mancher Besucher hatte vor Lachen auch Tränen in den Augen. Nach einer Zugabe wurde Michael Schmidt mit großem Applaus verabschiedet. Dann marschierte das Regiemntskönigspaar Norbert und Gertrud Meister in Begleitung des 1. Chef Hans-Dieter Caspers in den Saal ein. Es folgte der Höhepunkt des Abends unser Königspaar 2011/2012 Achim Welter und Tanja Hopmann wurden entkrönt und unser Königspaar 2012/2013 Alexander und Claudia Welter wurden in Amt und Würden gekrönt. Bei guter Musik unseres Dj wurde noch bis in den frühen Morgen hinein gefeiert. Es war ein toller Königsabend 2012.

Titularfest 2013

Den Auftakt in das Schützenjahr 2013 bildete das Titularfest. Nach dem Gottesdienst in der St. Martin Kirche musste der geplante Marsch zum Kolpinghaus aus wertechnischen Gründen abgesagt werden. Im Kolpinghaus wurden dann einige Kameraden in Ihren Ämtern bestätigt und wir konnten den Jubiläumspokal in Empfang nehmen welchen wir gewonnen hatten. Nach dem traditionellen Erbsensuppen essen ging das Titularfest zu Ende.

Gruß zum Schützenfest 2013

Wie schnell die Zeit vergeht, das Schützenfest 2013 steht vor der Tür. Die 1. Grenadier-Kompanie wünscht allen Bilker Schützen mit Ihren Familien ein schönes und sonniges Schützenfest 2013.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Thomas Winter



»Immer was anderes«

Festtagsmode Second Hand

Gabriele Ophoven

Düsseldorfer Straße 15 · 41515 Grevenbroich · Telefon 021 81 - 451 67

Öffnungszeiten: Mo - Fr 14⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr und Sa 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Gesellschaft Garde-Jäger Corps 1882

Hallo Schützenfamilie, da wir in der letzten Ausgabe keinen Bericht abgegeben haben, berichten wir nun noch kurz von den Terminen 2012.

Wir besuchten den Krönungsball der Reserve, Friedhofsgang mit anschließendem Grünkohlessen in unserem neuen Vereinslokal Zielhoff, der Besuch des Weihnachtsmarktes an den Arcaden, Jubiläumsschießen in der goldenen Mösch und als letzter Termin für das Jahr 2012 fand unsere Weihnachtsfeier statt. Wer die Garde kennt weiß das wir bei unseren Terminen fast immer vollzählig waren und jede Menge Spaß hatten.

Nun wollen wir mit dem Jahr 2013 beginnen und das neue Jahr beginnt bei der Garde direkt mit einem Führungswechsel an der Spitze:

Hauptmann	Udo Hesselmann
Hauptmann	Dominik Tymoszuk
2. Kassierer	Wilfried (Mucki) Pussar

Allen Gewählten wünschen wir eine gute Amtszeit.

Am 9. 3. 2013 fand im Gantenberg Weg der Jäger Bataillonsball statt, wo unser Kamerad Andreas Augstein (Auge) einen Pfand vom Königsvogel geschossen hatte und mit einem Orden ausgezeichnet wurde, herzlichen Glückwunsch.



Dann wurden die Kameraden vorgestellt die mit der silbernen bzw. goldenen Bataillonsnadel geehrt wurden und siehe da unser Kamerad und Ehrenhauptmann Heinz Jentsch war dabei und wurde mit der goldenen Ehrennadel geehrt.

Heinz auch Dir herzlichen Glückwunsch für diese Auszeichnung.

Man muss wirklich sagen, dass es ein wirklich gelungener Abend war, was zuletzt nicht nur daran lag, dass unter den Kameraden und Kompanien sehr gute Stimmung war. Der Programmpunkt war wirklich sehenswert und die anschließenden Gesangseinlagen von einigen Kameraden konnten sich auch hören lassen.

Um null Uhr gab es dann noch etwas zu feiern, unser Jungschützenkönig Björn Kremer hatte Geburtstag und feierte mit dem ganzen Saal in sein neues Lebensjahr hinein.

Schon ein paar Tage später fand unser Pokalschießen in der goldenen Mösch statt und nachdem das Gewehr neu eingeschossen worden ist gibt es keinen mehr der was zu beanstanden hat, denn die Neunen und Zehnen schießen sich nun fast von allein.

Nun noch einige nachträgliche Geburtstage:

Hans-Jörg Versen	zum 45.ten
Günter Pussar	zum 67.ten
Patrick Gepardt	zum 21.ten
Heinrich Fücker	zum 64.ten
Bernd Schildt	zum 50.ten
Felix Winkler	zum 21.ten
Karl-Heinz Günter	zum 59.ten
Udo Hesselmann	zum 54.ten
Mucki Pussar	zum 71.ten
Bernd Linnhoff	zum 55.ten
Björn Kremer	zum 21.ten
Dominik Tymoszuk	zum 57.ten

Leider gibt es zu guter Letzt noch was Trauriges zu berichten. Unser langjähriger aktiver und zuletzt passiver Kamerad Frank Sander genannt Sandy ist am Samstag den 9. 3. 2013 im Alter von nur 47 Jahren nach langer Krankheit verstorben.

Sandy, die Kameraden und alle die Dich kannten werden Dich immer in guter Erinnerung behalten.



Kräuter · Tee
Geschenke
Garten

Doris Schwaab

Merkurstraße 27 · 40223 Düsseldorf
Telefon und Fax 02 11 \ 31 41 34

In unserem reichhaltigen Sortiment finden Sie unter anderem:

- Große Teeauswahl, Teesträuße, Teepräsente in versch. Größen,
 - Teezubehör für die richtige Teezubereitung, feines Gebäck,
 - Honig von anerkannten Imkern, Gewürze
- Täglich frische Schnittblumen · Blumensträuße in vielen Größen
- Auf Bestellung: Brautsträuße, Trauerkränze, Schalen, Gestecke

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

**Nicht lange suchen –
BBF-Reisen buchen**



– Seit 40 über Jahren im Herzen Bilks –

BBF-Reisen

H. Wiatrowski & Söhne GbR
Neusser Straße 133 (an der Bilker Kirche)
40219 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 9 17 94 40
www.bbfreisen.de

Alle großen Reiseveranstalter vertreten

– Jetzt Sommerurlaub 2013 buchen –
Auch bei uns: Fluss- und Hochseekreuzfahrten

FEIERN SIE MIT BIS ZU 200 FREUNDEN

HAUS GANTENBERG

BRAUCHTUMS-
UND VEREINSHAUS

VERANSTALTUNGEN
ALLER ART

BIERGARTEN

Prof.-Dessauer-Weg 30
40225 Düsseldorf
(nahe Uniklinik)
Tel.: 0211 341739
mobil.: 0177 3314426

helge@helgekremmer.de

WWW.GANTENBERG.INFO

Gesellschaft Hohenzollern

Klammerjass-Turnier (Hans-Schrepper-Gedächtnispokal)

Zunächst eine Rückblende: Vor nun fast 23 Jahren starb unser damaliger 1. Hauptmann *Hans Schrepper*. Er war ein „Fußballverrückter“, so dass seine Frau Uschi einen Fußballpokal stiftete, eben den Hans-Schrepper-Gedächtnis-Pokal. Jedes Jahr wurde auf Hallenturnieren dieser Pokal ausgespielt. Auch in diesem Jahr wurde alles für das Turnier vorbereitet „aber“: die Fortuna gibt es wieder. F95 spielt wieder in der 1. Bundesliga und ausgerechnet an unserem Termin 27. 10. 2012 für das Fußballturnier: Heimspiel gegen Wolfsburg. Jetzt ging's los: Organisator Dirk Nidel, Fortuna-Fan mit Leib und Seele und die eingeladenen und eingepflanzten Mannschaften wollten lieber „ihrer“ Fortuna im Stadion beistehen. Da neben dem Spaß auch die Gesellschaftskasse ihre Freude haben sollte und mangels Teilnahme mit einem erheblichen finanziellen Risiko zu rechnen war, sagten wir das Turnier schweren Herzens ab. Jetzt kommt aber das eigentliche Thema: Kartenspielen und zwar Klammerjass. Neben dem Fußballturnier wurde parallel ein Klammerjass-Turnier durchgeführt. Ebenfalls mit Pokalen und einem Blutwurststring als Trostpreis für den Letzten. Da Hans Schrepper auch ein begeisterter Kartenspieler war, wurde der Pokal kurzerhand vom Organisator *Fredy Steneberg* umgewidmet und Ort und Zeitpunkt neu festgesetzt. Am 15. Dezember war es dann so weit: unter dem Motto „Weihnachtliches Klammerjass-Turnier“ wurde im Zinnstübchen der Pokal ausgespielt. An vier Tischen wurde gespielt und nach drei Durchgängen stand der Sieger des Turniers fest. Fredy hatte, wie es sich für ein Weihnachtsturnier gehört, mit dem Nikolaus Kontakt aufgenommen, damit dieser die Siegerehrung durchführt. Dieser musste aber absagen und schickte stattdessen eine seinen beiden Assistentinnen. Ein kurzer Bischofsmantel, rote Stiefelchen und passende Strümpfe dazu. Kurz: so eine Weihnachtsfrau hatten die Spieler noch nie gesehen. Sie ehrte die Sieger und nahm sich ein paar Spieler vor, denen sie die Leviten las. Zum Abschluss sangen alle noch „Ihr Kinderlein kommet“ während sich die Weihnachtsfrau mit einem dezenten Lupfen des Mäntelchens verabschiedete. Es wurde noch ein sehr schöner Abend.

Das nächste Klammerjass-Turnier der Hohenzollern findet am 14. 12. 2013 statt. Darüber hinaus wird immer samstags von 13-18 Uhr im Zinnstübchen Klammerjass gespielt. Interessent wenden sich an Fredy Steneberg (0171-9365173).

Fredy Steneberg

Weihnachtsfeier - 8. Dezember 2012

Das Jahr ließen die Hohenzollern wieder gemütlich auf der Weihnachtsfeier im Archiv ausklingen. Bei gutem Essen und (zumindest anfänglich) weihnachtlicher Musik verlebten wir einen schönen Abend. Als Nikolaus hatten wir „hohen“ Besuch. Oberst Michael Kohn hatte sich freundlicherweise bereit gefunden, die Bescherung der Kinder durchzuführen und bewies dabei ein „gutes Händchen“ im Umgang mit den Kindern.

Rundgang Weihnachtsmarkt Essen – 16. Dez. 2012

Zum ersten Mal fuhren die Hohenzollern gemeinsam auf den Weihnachtsmarkt nach Essen. Trotz des allgemein regnerischen Wetter der Vorweihnachtszeit 2012 hatten wir Glück und wir konnten weitestgehend trocken über diesen riesigen Weihnachtsmarkt schlendern und den einen oder andern Glühwein genießen.

EierDarten – 29. März 2013

Schon seit vielen Jahren veranstalten die Hohenzollern an Karfreitag ein Darten um viele, viele (sehr viele!) bunte Eier. Etwas war in diesem Jahr anders: der Ort des Geschehens. Diesmal waren wir in unserem potenziell neuen Vereinslokal Grün-Weiß-Rot oder Ristaurante Amici auf der Fleher Straße. Potenziell deshalb, weil die Generalversammlung der Hohenzollern erst nach Redaktionsschluss über den endgültigen Wechsel des Vereinslokals abstimmen wird – die Hauptleute sind aber sehr zuversichtlich ;-). Neben den 450 Eiern wurde auch um die Ehre gedart. Siegerin der freien Damenklasse wurde in diesem Sylvia Damm und Gewinner des monströsen Herrenpokals (man muss die Pokale gesehen haben: diese Ungetüme will keiner zu Hause stehen haben!) wurde unser passives Mitglied Toni Schon.

Königsschießen – 29. Juni 2013

Für alle die zwei Wochen nach dem Bilker Schützenfest noch nichts vorhaben: am 29. Juni 2013 führen die Hohenzollern an gleicher Stelle nur im kleineren Königsschießen um den Kompaniekönig 2013/2015 durch, der am 16. November 2013 im Haus Gantenberg gekrönt wird.

Uwe Merten

Frühlingszeit, Pflanzzeit!



Oerschbachstr. 146
40591 Düsseldorf
Tel.: 0211 737796-0

Fleher Straße 121
40223 Düsseldorf
Tel.: 0211 9304528

Hier blüht das Leben!



doerr

meisterbetrieb seit 1929

FACHGESCHÄFT FÜR

schützen- und
vereinsbedarf

stempel, schilder,

gravuren

beschriftungen



inh. bernd stevens
büttger str.79
41460 neuss
tel. 0 21 31 - 2 55 56
fax 0 21 31 - 27 25 04

www.stempel-doerr.de

Neustädter Reserve

Liebe Schützenfamilie!

Am 17. 11. 2012 fand unser Krönungsball statt. In diesem Jahr galt es den Kameraden Horst Wachholder mit seiner Barbara zu krönen.

In diesem Jahr wurde unserer Einladung zahlreich gefolgt, so dass die Mösch bis auf den letzten Platz gefüllt war. Es wurden die Ehrungen durchgeführt.

Horst Wachholder bekam den Fritz Herbertz Pokal, Michaela Wachholder den Damenpokal und Richard Wachholder bekam zum 9. Mal in Folge den Pokal für den Jahresbesten, die Sternenkette erhielt in diesem Jahr unser Schmitti. Nun stand der erste Programmpunkt an. Auch in diesem Jahr standen uns hier die Kameraden der 5. Schützen zur Seite und überzeugten mit Ihrer Darbietung der Wildecker Herzbuden. Vielen Dank.

Nun war es soweit. Nach der Verleihung der Pfänder mussten wir uns von Bernhard und Brigitte Knappe verabschieden. Es gab lobende Worte für beide und sie wurden von Königskette und Diadem befreit. Nach einer kurzen Einführung über unser neues Königspaar Horst und Barbara wurden die beiden in ihr Amt gehoben.

Jetzt war es Zeit für den Hauptprogrammpunkt. Die Les Papillons brachten den Saal zum toben und rockten die Bühne. Es war wieder ein sehr gelungener Abend.



Und auch in diesem Jahr fand unser gemeinsames Nikolausschießen mit leckerem Sauerbratenessen statt. Nachdem alle gut genährt auf die Gedichte der Kinder warteten, sollten alle eine Überraschung erleben. Es bollerte an der Tür und herein kamen der Nikolaus und sein Knecht Ruprecht. Diese lobten und tadelten nicht nur die Kleinen, nein auch die Großen bekamen ihr Fett weg. Dieser Abend war wieder ein schöner Ausklang des Jahres.

Das neue Jahr begann wie immer mit dem Titularfest. Die Suppe war in diesem Jahr wieder essbar. Nach den Ehrungen und dem Essen klang auch dieser Tag gemütlich aus.

Am 23. 3. 2013 fand unsere Jahreshauptversammlung statt.

Zu wählen galt es den 1. Hauptmann. Hier wurde unserer Bernhard Knappe wiedergewählt.

Willi Vogel wurde als 1. Kassierer bestätigt.

Neu zu wählen galt es einen neuen Spieß. Doch es war schwer diesen Posten neu zu besetzen und so hat unser Richard Wachholder auch dieses Amt noch inne.

Kassenrevisor wurde Klaus Schmidt.

Am 26. 3. 2013 besuchten wir die Regiments-Generalversammlung. Wir wünschen allen Neu- und Wiedergewählten ein gutes Gelingen und Spaß bei der Arbeit.

Das Schreiberlein R.W.

Reserve Bilk

Ende November 2012 feierten wir unseren Krönungsball beim Fuchs im Hofmanns. Nach dem Einmarsch unserer Königspaare und dem Regimentskönig, dem Jungschützenkönig und ihrer Begleitung, begrüßte der Erste Hauptmann Helmut Hedderich die Schützenfamilie und ihre Gäste. Durch den Abend begleitete uns musikalisch das Duo Express.

Die erste Ehrung übernahm der Ehrenhauptmann Karl-Heinz Friedsam, mit witzigen Worten bedankte er sich bei Manfred Marlaux für 50 Jahre Mitgliedschaft in der Reserve Bilk und bei Ralf Kepkow für den guten Schuss beim Schießen auf die Platte vom Josef-Houben-Gedächtnisvogel. Unser Ehrenhauptmann überreichte dem Jubilar die Reserve-Armbanduhr und der Schütze bekam den Pokal. Den Damen, die beim Damenvogel ein Pfand geschossen hatten, wurde ein Briefumschlag nebst Inhalt überreicht.

Platte: Anni Hülsmans
Klotz: Marlies Friedsam
Kopf: Marita Schlamann
Rechter Flügel: Marlene Houben
Linker Flügel: Martina Kepkow
Schweif: Linda Schulte

Königin Anni Hülsmans erhielt den Pokal.

Königsvogel

Platte: Klaus Dieter Schönenberg
Klotz: Egon Liesenfeld
Kopf: Ralf Kepkow
Rechter Flügel: Ernst Görtz
Linker Flügel: Maximilian Kepkoe
Schweif: Helmut Hedderich

Die Pfandschützen des Königsvogels erhielten vom Kassierer Erst Gemeinder einen Briefumschlag nebst Inhalt. Zwischendurch verkauften die Damen der Kompanie die Lose für die Tombola und das Duo Express spielte zum Tanz auf. Dann kam der Höhepunkt des Abends, die Krönung des neuen Königspaars. Helmut Hedderich fand die passenden Worte bei beiden Paaren. Karl Heinz musste die Kette und Marlies ihr Diadem abgeben. Nach 2 Jahren Königswürde war die Kompanie mit ihnen super zufrieden. Nun wurde unser neues Königspaar mit Kette und Diadem geschmückt. Unser neues Königspaar Klaus Dieter Schönenberg und Rita Möller. Klaus Dieter war 3 mal Kompaniekönig und gehört der Kompanie 50 Jahre an. Danach begann die Gratulationscour. Und zu guter Letzt wurden die tollen Preise der Tombola verteilt. Für die Zusammenstellung der Tombola waren Silvia und Helmut Hedderich sowie Marlies Friedsam verantwortlich. Das Fest ging harmonisch aber spät zu Ende.

1. Hauptmann Helmut Hedderich
2. Hauptmann + Ehrenhauptmann Karl-Heinz Friedsam



Sebastian Fuchs
Gas-Wasser-Heizung

Telefon 0211 3107222
www.sanitaerfuchs.de



Germania-Kompanie

Aus dem Leben der Germania, soll an dieser Stelle berichtet werden ... Zum Start dieses Berichts muss ich einige Tage zurückgehen.

Es war Ende Oktober, als unser Amazonencorps zum Ringstechen eingeladen hatte. Zu früher Stunde fuhren wir nach Kaarst zum Reitstall Bierewirtz und staunten nicht schlecht als wir ankamen. Denn die die Gaststätte war bis auf den letzten Platz gefüllt. Es ist eine große Freude zu sehen wie gut sich das Amazonencorps in den letzten sechs Jahren entwickelt hat. An dieser Stelle auch mal ein großes Lob an alle die dazu beigetragen haben.

Beim Wettkampf lagen dann Frauke, Nicole und Denise gleich auf und so musste das Stechen her. Hier konnte sich eine der jüngsten Amazonen durchsetzen, nämlich Denise Uebels. Hierzu einen herzlichen Glückwunsch.

Auch die vielen Freunde durften ihre Qualitäten unter Beweis stellen und ermittelten einen Gästeringsieger, bevor der Tag dann in gemütlicher Runde endete.

Eine Woche später stand dann der Grenadierbataillonsball an. Das hieß Abschied nehmen. Ein Jahr lang hatte unser Kamerad Marcel Hebing mit seiner Jenni das Bataillon als Königspaar hervorragend vertreten. Aber jedes Königsjahr endet einmal und so wurden Kette und Diadem an das neue Königspaar übergeben.

Seit letztem Jahr wird an diesem Abend aber auch der



Kamerad geehrt, dessen Verhalten manchmal besser sein könnte und hier half es nicht, dass ich in der Herbstausgabe die Fehltritte eines gewissen Michael T. verschwieg. Nachdem er von uns schon zur Kompanieschlampe ernannt wurde, bekam er auch noch die Bataillonssau überreicht. So haben wir nun ein besonderes Exemplar in unseren Reihen - die Sau-Schlampe.

Wir hoffen, dass sich dein Verhalten bessert ;)

Wenn der 1. Kassierer Otto in großer Geber Laune ist, dann weiß jeder es steht unsere Weihnachtsfeier an. Zu Kaffee und Kuchen konnten wir Alt und Jung in unserem Vereinslokal begrüßen. Nach dem fast schon traditionellen weihnachtlichen Querflötenspiel von Ann-Kathrin, kam der Weihnachtsmann und verteilte an unseren Nachwuchs neben viel Lob und ein wenig Tadel, dank Otto, sehr gut gefüllte Weihnachtstüten. Doch danach war die Weihnachtsfeier noch lange nicht zu Ende. Viele blieben noch bis zum Abendessen und ließen das vergangene Jahr noch einmal



Revue passieren. Die letzten Kameraden sollen erst im Morgenrauen nach Hause gegangen sein.

Der erste große Termin nach dem Jahreswechsel ist das Titularfest. Hier gab es eine Überraschung für Winfried Langerbeins. Ende 2012 ist er nach vielen Jahren und ebenso viel Arbeit und Verantwortung im Offizierscorps, sozusagen in Ruhestand gegangen. Doch wer so lange Teil der Offiziere war, geht nicht einfach so. Er wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Dazu auch hier noch einmal einen herzlichen Glückwunsch.

Anfang März war es dann wieder soweit, unser Krönungsball stand an. Der Samstag begann für uns sehr früh, denn ein großartiger Krönungsball fängt bei uns schon mit der Dekoration an. Deshalb hieß es um 9:00 Uhr treffen.

Die Handgriffe saßen und so hatten wir zur Mittagszeit den Saal wieder einmal hervorragend gestaltet, so dass selbst der Wirt beeindruckt war.

Pünktlich um 19:30 Uhr spielte das Tambourcorps St. Martin die Königspare ein und gaben den Startpunkt zu einem grandiosem Abend. Nachdem Bodo und MiKo die ersten Gäste begrüßten und die erste Tanzeinlage stattfand, nahm unser Schießmeister die ersten Ehrungen des Abends vor. Die Sieger unseres Pokalschießens bekamen die hart erkämpften Pokale überreicht.

Direkt mit nach vorne gerufen wurde Denise Uebels. Denn Sie war ja bei beim Ringstechen unserer Amazonen erfolgreich und so bekam auch sie den Pokal.

Im Anschluss der Ehrungen folgte dann schon der erste Show-Act des Abends.

Wir hatten lange überlegt was und wen wir verpflichten sollen. Musiker, Comedian, Bauchredner oder was ganz anderes. Am Ende entschieden wir uns dann für die Werstener Music Company, von deren Können wir uns bereits auf dem Polterabend von Jenny Gerst überzeugten und das war genau die richtige Entscheidung. Die

Gruppe brachte richtig Stimmung in den Saal, so dass es alle von den Plätzen riss. Doch das war ja nur der erste Programmpunkt. Doch zunächst wurden erfolgreichen Pfandschützen geehrt und nach einer kurzen Tanzeinlage kam dann der Höhepunkt des Abends, die Krönung.

Bodo und MiKo richteten in gewohnt lockerer Art die Worte erst an das scheidende Königspaar Olli und Monika. Beide legten ein Jahr mit viel Herz und Leidenschaft hin. Egal welche Veranstaltung war, beide waren immer anwesend und bereicherten auch unser Kompanieleben, zum Beispiel mit dem Königsfrühstück am Schützenfestsonntag. Ein großes Dankeschön an euch beide für dieses Jahr. Nun konnten die Insignien an das neue Königspaar Stefan Ristau und Daniela Hebing-Ristau übergeben werden. Wir wünschen euch in eurem Königsjahr viel Spaß. Anschließend folgte der zweite musikalische Programmpunkt des Abends und der kam aus den eigenen Reihen. Bodo und MiKo erfüllten den Wunsch von Moni und gaben Ihre Lieder Schützenfieber und Schützenweg zum Besten. Langsam neigte sich der Abend dem Ende.

Doch wir hatten noch unsere Tombola mit drei großen Preisen und zum Abschluss gab es ein weiteres Mal Musik. Diesmal von einer Person – Natalie Grant. Vor einigen Jahren war Sie bereits bei uns und das wir Sie ein zweites Mal verpflichten kann nur heißen, dass Sie gut ist und so wurden wir nicht enttäuscht. Eine wahrlich hervorragende Sängerin brachte den Saal zum Abschluss noch einmal zum Kochen.

So ging ein Krönungsball mit unverwechselbarer Dekoration, einmaligen Moderatoren, perfekten Programmpunkten und großartigen Gästen zu Ende.

Um es mit den Worten des Regimentskönigs zu sagen, dieser „Abend war einfach Spitze“.

Zum bevorstehenden Schützenfest wünschen wir allen Bilker Schützen, besonders unserer Germaniafamilie und allen Freunden viel Vergnügen.

Jan Huppertz



- Tresorstudio
- Schließanlagen
- Sicherheitstechnik
- Schlüsseldienst

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

CONCORDIA

Schlüsseldienst & Sicherheitstechnik e.K.

Frank Augst

Konkordiastraße 111 · Ecke Bilker Allee

Telefon 02 11/397773

Fax 02 11/5836555

www.concordia-sicherheit.de



Langjähriger Lieferant
der Schützenorden

Orden, Schilder
Diademe, Ketten
und Fahmennägel

S. Rumich-Bayer Schützensilber

Tel.: 0211-6987811 Fax: 0211-6987812

Grafenberger Allee 249, 40237 Düsseldorf

Homepage: www.rumich-bayer-schuetzensilber.de

Email: schuetzensilber@aol.com

MALEREI · ANSTRICH · BODEN · FLIESEN UND NATURSTEINARBEITEN

NORBERTBORRENKOTT

Norbert Borrenkott
Wissmannstraße 18
4019 Düsseldorf

Telefon 02 11 / 39 30 11
Telefax 02 11 / 39 83 624
e-mail: borrenkott@web.de

Schill'sches Corps

Es ist soweit, der Bericht für die Festaussage steht an. Das Kribbeln in der Magengegend wird langsam stärker, denn das Bilker Schützenfest kann nicht mehr weit sein. Ich möchte heute über die vergangenen Monate berichten, über schöne aber auch traurige Momente aber auch einfach mal die Gelegenheit nutzen um allen Kameraden und Kameradieschen Danke zu sagen. Danke an das Corps für die tolle Gemeinschaft und Kameradschaft und den Zusammenhalt innerhalb der Kompanie. Denn eins ist gewiss, nur gemeinsam sind wir stark und können Höhen und Tiefen meistern. Der Weg der in den letzten Jahren eingeschlagen wurde bestätigt uns darin und spiegelt sich auch am Zulauf neuer und bekannter Gesichter im Corps wieder. Danke für ein tolles Schützenjahr 2012. Freuen wir uns gemeinsam auf ein hoffentlich genau so schönes Schützenjahr 2013 mit unserem neuen Kompaniekönigspaar Manfred und Marianne Karduck in unserer Mitte. Lieber Manni, liebe Marianne, wir können gar nicht oft genug Danke sagen. Danke für eure spontane Hilfe. Auf unsere Unterstützung könnt ihr immer zählen. Aber ich möchte es natürlich auch nicht versäumen an dieser Stelle speziell unseren Frauen danke zu sagen denn ohne sie geht's nicht und das ist auch gut so. Ohne unsere Frauen wären wir nur die Hälfte wert und könnten viele Dinge, sei es unser Krönungsball, das Schützenfest usw. so nicht machen und durchführen. Vielen Dank an euch alle dafür. Ihr seid echt Gold wert.

Weihnachtsfeier

Am Samstag den 8. 12. 12 stand ab 18 Uhr die Weihnachtsfeier in unserem Vereinslokal Schwesterherz an. Da bei vielen Kameraden neben einem Schützenherz auch ein Herz für Fortuna Düsseldorf schlägt, trafen sich schon einige gegen 15 Uhr im Fuchs im Hofmann's um unserer Fortuna beim Auswärtsspiel in Nürnberg live auf Großbildleinwand die Daumen zu drücken. Leider haben wir wohl nicht genügend die Daumen gedrückt, denn das Spiel ging leider verloren. So war die Stimmung zuerst etwas gedrückt aber wir machten uns trotzdem voller Vorfreude auf den Weg zu unserem Vereinslokal. Eigentlich sind es ja nur ein paar Schritte bis dahin aber durch die winterlichen Bedingungen mit Eis und Schnee brauchten wir doch ein wenig länger. Dort angekommen verflog die gedrückte Stimmung sehr schnell denn uns erwartete ein sehr festlich geschmücktes Vereinslokal. Nach und nach trafen alle aktiven und passiven Kameraden und viele Freunde und Gäste der Kompanie ein und unser Vereinslokal füllte sich sehr schnell. Mit viel Gelächter, Tanz, einem hervorragendem kalten und warmen Buffet und einigen Runden Bingo (Danke an Gina und Bianca für den Verkauf der Bingokarten) schaukelte sich die Stimmung immer weiter nach oben. Unsere „kleinsten“

auch Pagen genannt wurden dann, wie es zur Weihnachtszeit so üblich ist, reichlich beschenkt. An dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschön an alle Sach und Geldspender. Im Laufe des Abends bemerkten dann einige Kameraden das man auch Pils aus Altbiergläsern trinken kann und andere stellten fest das Wodka auch aus Whiskygläsern schmeckt, was unseren beiden Vereinswirtinnen die Schweißperlen auf die Stirn trieb, denn sie mussten einige Male für Wodkanachschub sorgen. Wie sie das am späten Samstagabend hinbekommen haben ist mir bis heute ein Rätsel. Es war ein sehr kurzweiliger Abend und eine tolle harmonische Weihnachtsfeier. Es wurde noch bis tief in die Nacht gefeiert, getanzt und gelacht. Unser Dank geht an die Wirtinnen vom Schwesterherz für das tolle leckere Büfett, das festlich geschmückte Lokal und die tollte Bewirtung an diesem Abend. Es war an diesem Abend bestimmt nicht immer so einfach für die beiden und ihre Angestellten. Auch hier ein großes Dankeschön an unsere Frauen, ohne deren Hilfe und Unterstützung der Abend bestimmt nicht so schön geworden wäre.

Jahreshauptversammlung Schill

Am 13. 1. 13 fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Zur Wahl standen alle 2. Vorstandsposten. Alle Amtsinhaber stellten sich zur Wiederwahl und wurden von der Versammlung auch wiedergewählt. Also alles beim alten. Nicht ganz. Da unser 2. Schriftführer Benny Denecke zzt. beruflich sehr eingespannt ist, wurde auf der Vorstandssitzung am 19. 2. 13 einstimmig beschlossen, dass unser Kamerad Rainer Petz (auch Hessebub genannt) kommissarisch das Amt des 2. Schriftführers für den Rest der Amtszeit von Benny übernimmt.

Titularfest

Am Sonntag den 20. 1. 13 läuteten wir das neue Schützenjahr ein. Treffpunkt war um 10:30 Uhr im Fuchs im Hofmann's. Nach einer kleinen Stärkung und der sehr gut besuchten Eucharistiefeier durch Pfarrer Härtel in St. Martin sollten wir eigentlich mit musikalischer Begleitung zum Kolpinghaus auf der Bilker Straße marschieren. Eigentlich, denn es kam wie so oft im Leben anders als man denkt. Das winterliche Wetter hat uns einen Strich durch die Rechnung gemacht denn pünktlich zum Gottesdienst fing es vom Himmel hoch an zu schneien und da es schon die ganze Nacht gefroren hatte war ein Marsch zum Kolpinghaus unmöglich und viel zu riskant. So machten sich die Kameraden dann per Taxi, Bahn oder zu Fuß auf den Weg zur Bilker Straße. Dort angekommen wärmten wir uns erst mal auf und genossen die im Gegensatz zum letzten Jahr sehr leckere Erbsensuppe. Grund zum Jubeln hatten wir Schill'schen dann auch



noch, denn unter großem Beifall wurde unserem Kameraden Wolfgang Juppi Hinzen für seine herausragenden Verdienste der Regimentsverdienstorden verliehen. Lieber Juppi, von dieser Stelle aus noch mal Herzlichen Glückwunsch. Du hast es wirklich verdient. Der nächste Jubel ließ nicht lange auf sich warten denn unser Kamerad André Nowatschin wurde als neuer Adjutant im Friedrichstädter Bataillon in seinem Amt vom Oberst Michael Kohn bestätigt. Nach ein paar Bierchen und der wie eben schon erwähnten leckeren Erbsensuppe machten wir uns dann auf den Weg zurück nach Bilk um in der Acht den Tag gemütlich ausklingen zu lassen. Weitere Details zum Titularfest erspare ich mir jetzt, denn die werden an anderer Stelle in dieser Festaussgabe ausführlicher behandelt.

Karola Nicolaus

Leider hat man im Leben nicht immer Grund zum Feiern und zum Jubeln, es gibt auch traurige Momente im Leben. So ein trauriger Moment ereilte uns am 26. 2. 13. An diesem Tag verstarb mit Karola Nicolaus die Grande Dame des Schill'schen Corps. Grande Dame deswegen, weil ohne Karola es das Schill'sche Corps so in der Form oder vielleicht überhaupt nicht mehr geben würde. Karola hatte immer ein offenes Ohr für jeden und hat mit ihrer liebenswerten Art und Weise seit der Gründung des Corps viel für die Gesellschaft getan. Das Schill'sche Corps verneigt sich in tiefer Trauer vor Karola und eins ist Gewiss, Karola wird immer in unser aller Herzen bleiben. Das Corps sagt Danke Karola wir werden dich nie Vergessen.

Der Countdown läuft

Die Zeit rast mal wieder und schon bald steht das Balker Schützenfest 2013 vor der Tür. Wie jedes Jahr völlig plötzlich und unerwartet und damit beginnt die Zeit wo viele Schützen hektisch werden. Passt die Uniform noch? Ist die Hose nicht zu eng? Wo ist meine Hauptmannskette? Wo ist die Deko für das Vereinslokal usw. Alles Fragen die uns Schützen zu der Zeit durch den Kopf gehen und für „nicht“ Schützen wohl kaum nachvollziehbar sind. Aber auch deswegen können wir froh sein das wir unsere Frauen haben, die in solchen Situationen immer einen kühlen Kopf bewahren. Was wären wir nur ohne sie? Genau, wahrscheinlich schlecht gekleidete und manchmal unorganisierte Schützen. Danke das ihr für uns da seit. Auch ich freue mich schon heute auf unser Schützenfest und wünsche an dieser Stelle allen Schützenkameraden mit ihren Familien ein schönes, harmonischen und friedliches Schützenfest und ein ruhiges Händchen für evt. Königsschüsse.

Der Aushilfsschreiberling A.N.



Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde

Wir entdecken immer wieder neue Talente

Eigentlich ist die Zeit so nach Weihnachten bis zum Schützenfest, in unserer Gesellschaft die ruhigste im ganzen Jahr. Die übliche Nikolausfeier ist gelaufen wie in allen Jahren zuvor, das Titularfest ist auch ohne große Neuigkeiten absolviert und somit könnten wir uns eigentlich in aller Ruhe auf das Schützenfest vorbereiten. Ja, wenn da nicht dann doch noch das Winterbrauchtum, sprich, Karneval wäre. Weil ja so eine lange Durststrecke ohne Feier kaum auszuhalten ist, wird auch dann kräftig mit gefeiert.

So ist es ja schon fast Tradition, dass wir uns am Rosenmontag auf der Friederichstraße vor dem Pfarrheim von St. Peter treffen um gemeinsam mit dem Kirchenchor den Rosenmontagszug anzuschauen. Wer unseren Kameraden Alfred Kater kennt, der weiß, dass dann auch alles bestens organisiert ist. So sorgt Alfred immer dafür, dass für unsere Damen und auch fußkranken Kameraden diverse Sitzgelegenheiten vorhanden sind, dass Essen und Trinken in ausreichenden Mengen bereit stehen, ja selbst ein Entsorgungshäuschen ist vorhanden, also das rundherum alles für eine fröhliche Feier parat steht. Fleißige Damen und Herren haben schon am frühen Morgen dafür gesorgt, dass alles das pünktlich an seinem Platz ist.

Mittlerweile ist der Treffpunkt schon so bekannt geworden, dass auch Kameraden aus anderen Kompanien zu uns kommen. So konnten wir in diesem Jahr unter anderem auch unseren Chef der Sportschützen, Ulli Müller begrüßen, der mal endlich anständig Rosenmontag feiern wollte,

Schon seit einigen Jahre steht auf anderen Straßenseite immer eine Gruppe, mit einer tollen Musikanlage, die mit Karnevals- und Discomusik die Stimmung so richtig antreibt und zum Tanzen und Schunkeln animiert, so

dass die Stimmung bei Beginn des Zuges auf dem Höhepunkt ist. Mit lautem Helau begrüßt dann unser Freund von gegenüber die einzelnen Gruppen und Musikkapellen, wobei er nicht immer im Bilde ist wer das denn nun ist der begrüßt wird.

Dies hat sich unser Kamerad Toni Feldhoff nicht allzu lange angehört. Kurzerhand bemächtigte er sich des Mikrofons und übernahm mit wachsender Begeisterung und kräftiger Stimme die weitere Begrüßung der vorbeiziehenden Gruppen und Vereine. Bei den Wagen war die Ansprache ja nicht ganz so schwer, denn meistens stand ja der Name drauf. Aber bei den Fußtruppen war das schon etwas schwieriger.

Nun kam aber das neu entdeckte Talent zum Vorschein. Toni ging einfach hin und fragte, „Wo kommt ihr den her und wer seid ihr“. Das wurde dann mit einem lauten und dreimaligen Helau der ganzen Welt verkündet. Das Toni ein solches Talent entwickelte und sich fast in Euphorie steigerte hat ihm bis dato niemand zugetraut, weil er doch bei diversen Versammlungen schon des öfteren nach kurzer Zeit sanft entschlummert ist. Nach dem gefühlten 500. Helau war der Zug vorbei und Tonis Stimme am Ende, obwohl er sie zwischenzeitlich immer mal geschmiert hat, was ihm seine Narrenmütze scheinbar etwas Übel genommen hat, denn sie hing so ca., knapp auf halbneun.

Zum Schluss haben ihm aber alle Kameraden zu seiner hervorragende Leistung gratuliert und einige meinten, man sollte ihn als Reporter beim Rundfunk für die Zukunft vorschlagen.

So ist mal wieder aus der Talentschmiede der Bilker Heimatfreunde ein neuer Mann hervorgegangen, von dem wir sicher noch einiges hören werden. Warten wir auf den nächsten Rosenmontag.

Willi Heinen

SEIT 1929

Paul Wolf G m b H

• GARTENBAU UND FRIEDHOFSGÄRTNEREI •

GRABGESTALTUNG

GRABPFLEGE – DAUERGRABPFLEGE

BLUMEN – KRÄNZE – DEKORATIONEN

40223 Düsseldorf · IM DAHLACKER 39a und
BLUMENHALLE Am Südfriedhof 18c – Haupteingang –

Telefon **0211/330793** · Fax **0211/334405**



Überprüfter Fachbetrieb
Friedhofsgärtnerei

Tambourcorps St. Martin

Am 3. 11. 2012 trafen wir uns beim Grenadierball. Wir spielten den Einmarsch und später wurde unser Königspaar vorgestellt. Der Höhepunkt für unser Tambourcorps war, dass wir mit Niklas Boeck den Bataillonsjungschützenkönig stellen konnten.

Dann kam St. Martin. Wir trafen uns am 9. 11. an der Gotenstraße um für die Grundschule den St. Martinsumzug mit zu gestalten. Als wir wieder auf dem Schulhof waren ging es zur Mantelteilung. Der Nippel spielte den Martinsmann, und als wir mit dem St. Martinslied anfangen wollten sagte die Rektorin, wir sollten doch nicht spielen, sondern die Kinder sollten singen, also schwiegen unsere Instrumente. Die Kinder sangen und sangen aber der Martinsmann kam nicht. Also beschloss unser Tambourmajor doch zu spielen und siehe da, unser Nippel (St. Martin) kam angeritten. Böse Zungen behaupteten, der Nippel kann nicht mehr so gut hören, aber ich glaube der Nippel ist durch und durch Tambourcorpsmitglied.

Da der Nachwuchs an kleinen Kindern stetig gewachsen ist. kam die Idee von einigen jungen Müttern, eine Kinder-Weihnachtsfeier mit Kaffee, Kuchen und natürlich wieder mit einem Weihnachtsmann stattfinden zu lassen. Es war eine schöne Weihnachtsfeier und es macht Spaß in leuchtende Kinderaugen zu schauen, wenn sie ihre Geschenke erhalten. Ein großes Dankeschön an Denise Lorenz, die die Federführende dieser Aktion war, und alles

organisiert hat. Dann noch mal ein Dankeschön an den Weihnachtsmann und natürlich an den Weihnachtsengel. Besonders der Weihnachtsmann hat sich mächtig ins Zeug gelegt und hat es hervorragend gemacht.

Es war ein schöner Nachmittag und schreit nach Wiederholung für's nächste Jahr.

Am 23. 12. ereilte uns die traurige Nachricht, dass Nicole Traub, die Frau unseres Kameraden Axel Traub, von uns gegangen ist. Spontan trafen wir uns noch am gleichen Tag in unserem Vereinslokal „Fuchs im Hofmanns“ um unserem Kameraden beizustehen. Daran kann man wieder sehen, dass wir nicht nur ein Verein sind, sondern eine große Familie.

Am 20. 1. 2013 war unser erster Auftritt des neuen Jahres, nämlich Titularfest. Der Zug konnte leider nicht stattfinden, da uns Frau Holle einen Strich durch die Rechnung machte. An diesem Tage wurde Klaus-Dieter Michels (Nippel) zum Hauptmann der Regt.-Standartengruppe befördert.

Im Februar war Karneval angesagt. Wir spielten in der Rheinterrasse bei der Karnevalsgesellschaft 1. Löschzug, und Karnevalsamstag spielten wir für einem 99-jährigen Geburtstag, was auch nicht oft vorkommt. Danach tingelten wir durch Bilk, am frühen Abend spielten wir dann wieder auf einem Geburtstag und danach ging es zum Hausball von Närrisch Welthus im Fuchs im Hofmanns.



www.kreissparkasse-duesseldorf.de

Gut.

für die Vielfalt in unserer Region.

Vereine verbinden Alt und Jung und helfen, Traditionen zu leben und mit neuen Inhalten zu füllen.

Genau deshalb unterstützt die Kreissparkasse Düsseldorf viele Vereine und Initiativen bei großen und kleinen Vorhaben.

Denn nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Region lebenswert bleibt.

 **Kreissparkasse
Düsseldorf**

Kreissparkasse Düsseldorf
Kasernenstraße 69 - 40213 Düsseldorf
Mit Geschäftsstellen in Erkrath, Heiligenhaus, Mettmann und Wülfrath

FIGARO

- weil wir MÄNNER sind !



für Männer mit Stil:
Business Cut 18,-
 (der bessere Haarschnitt)

Haarwäsche, Nass-Formschnitt, finish
 für eine typgerechte Frisur über Wochen!
 SCHUTZENPREIS gegen Vorlage dieser Anzeige

FIGARO Bilker Allee 74 phon 0211 30 89 52
 www.figaro-hair.de facebook figaro bilk

Blasius Apotheke

Leistung ist mehr
 als nur ein Rezept
 einzulösen



Wir bieten Ihnen auch:

- Rat und Hilfe bei der Anwendung von Medikamenten und sonstigen Therapien
- Schwerpunktthemen Homöopathie und Diabetes
- Schnelle Hilfe bei akuten Problemen
- Beschaffung internationaler Arzneimittel
- Anpassen von Kompressionsstrümpfen
- täglicher Lieferservice in Hamm und Umgebung
- Bestellservice über das Internet

So finden Sie uns:
 Hammer Dorfstr. 124, 40221 Düsseldorf
 Telefon: 0211/306475 Fax: 0211/9179285
 Email: regina@waerder.de www.blasiusapotheke.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am 24. 2. veranstaltete der Bezirk Mitte vom Bund der historischen deutschen Schützenbruderschaft den Bezirkstag. Wir sollten eigentlich von Flehe aus zur Goldenen Mösch marschieren, aber da an diesem Tage das Wetter nicht mit machte, trafen wir uns direkt in der goldenen Mösch. Wir spielten ein paar Märsche und dann begann das Schießen. Leider war unser König Daniel Baese nicht da, und konnte deshalb nicht auf die Königswürde vom Bezirk schießen. Wir stellten eine Schießmannschaft, und man höre und staune: wir waren nicht die Letzten von den Schießmannschaften. Den Vogel schoss der Kamerad Michael Baum ab, ich glaub' hätte es einen Preis für den schlechtesten Schützen gegeben, hätte er den gewonnen. Das Tambourcorps machte dann auch die goldene Mösch zu, oder wie sagte der Wirt „ich werde euch jetzt rauskehren“.

Die Einladungen waren verschickt, der Saal war geschmückt. Es kann los gehen, das Tambourcorps feiert seinen Krönungsball. Der Saal war gut gefüllt, die Stimmung war wie immer super. Als ersten Programmpunkt konnten wir die Rhine Area Pipes and Drums vorweisen. Die brachten den Saal mit ihrem Repertoire schon mal richtig zum Glühen. Ein herzliches Dankeschön an die Spender. Danach kamen die Ehrungen. Christian Hecker bekam die goldene Nadel vom Verein, Wolfgang Hecker das silberne Verdienstkreuz und Andreas Marleaux bekam das Musikerabzeichen in Bronze vom Bund der historischen deutschen Schützenbruderschaft. In diesem Jahr wurde zum ersten Mal die Hans-Matheisen-Kette verliehen. Diese Kette wird in Verbindung mit dem Gerd van Rhijn Pokal ausgeschossen. Der Kamerad Frank Viehoff bekam nun den Pokal und die Kette verliehen. Bevor es an die Krönung ging, wurden die Pfandschützen ausgezeichnet.

Die Pfandschützen:

Kopf :	Michael Baum
Rechter Flügel:	Axel Traub
Linker Flügel:	Frank Viehoff
Schweif:	Niklas Boeck
Rumpf:	Dirk Boeck

Nun kam der Höhepunkt des Abends: Die Krönung. Die Königspaare wurden nach vorne gerufen. Unser Hauptmann Daniel Lorenz verabschiedete zunächst das scheidende Königspaar Daniel Baese und Lara Angerhausen. Der Versuch des Hauptmanns den König offiziell mit seinem Vor- und Nachnamen zu

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL

Die Versicherung der Sparkassen

Leben. Entspannen. Sicher sein.

Das nennen wir das Schutzengel-Gefühl.

Fragen? Wir informieren Sie gerne!

www.provinzial.com

Provinzial-Vorsorge
für Ihren
Rundum-Schutz

nennen schlug fehl. Zitat: „Ich kann dich nicht mit Daniel ansprechen, denn du bist halt der Baese.“

Das Königspaar hat ein tolles Königspaar hingelegt. Sie wurden mit donnerndem Applaus verabschiedet. Ein herzliches Dankeschön nochmals für euer schönes Königsjahr. Kommen wir nun zum neuen Königspaar: Ben und Diana Müller. Bei der Vorstellung des neuen Königs Ben Müller zählte der Hauptmann die Auszeichnungen auf, die er schon erhalten hat. Dabei zählte er die goldene Nadel des Vereins auf, die er 2013 erhalten haben soll. Ben schaute ganz erstaunt und der Saal gab Beifall, während Daniel Lorenz die Nadel aus seiner Uniformjacke zückte und dem Ben dann ansteckte. Die Überraschung war geglückt. Nach der Auszeichnung wurde das Königspaar dann gekrönt.

Lieber Ben, liebe Diana, wir wünschen Euch alles Gute für Euer Königsjahr!

Nach der Krönung folgte dann noch ein Programmpunkt. Der holländische Alleinunterhalter Ruud Koedooder fuhr mit einer tollen Lichtshow auf, die den Saal zum Kochen brachte. Danach wurde bis in die frühen Morgenstunden weiter gefeiert.

Am Tag nach dem Krönungsball findet traditionell unsere Nachfeier statt. Es wurde wie immer feuchtfröhlich gefeiert. Höhepunkt an diesem Nachmittag war die Krönung unseres diesjährigen „Kappes-King“ Dieter Lorenz mit seiner „Königin“ Christian „Fümma“ Baasen. Sie wurden gemeinsam mit ihren Brudermeistern Michael Knell und Frank Viehoff ins Amt erhoben.

Wie so oft konnte man an diesen beiden Tagen feststellen, dass wir eine große Tambourcorps-Familie sind, die immer zusammenhält, auch in etwas schwierigeren Zeiten.

F. V.



eVENT cONCEPT

- veranstaltungstechnik -
Inh. Jörg T. Scharf

Bloemstr. 27
40468 Düsseldorf

Fon: +49 (0)211 2304043

Fax: +49 (0)211 2304099

Web: www.eventconcept-online.de

Mail: info@eventconcept-online.de

- Tontechnik
- Showlicht
- Bühnenbau
- Feuerwerke
- Projektion
- CAD-Design
- Lärmschutzkonzepte
- Festinstallationen
- Sonderkonstruktionen
- Energieversorgung
- Kunstvermittlung
- Personalservice

Tell-Kompanie

60. Geburtstag

Am 25. 12. 2012 wurde unser Kompanie- und Bataillonskönig Hans-Joachim Thelen 60 Jahr alt. Er ist ein Urgestein unserer Kompanie. Im Oktober 1966 trat er in die Kompanie ein. Von 1988 bis 1994 war er 2. Schriftführer. 1983/1984 zum 100 jährigen Jubiläum war er zum ersten Mal Kompaniekönig. Dies wiederholte er 2000/2001 und 2012/2013. Gleichzeitig wurde er im Jahr 2012 für 2 Jahre Bataillonskönig des Jägerbataillons. Im Jahr 2006 erhielt er die silberne Ehrennadel der Tell-Kompanie für 40 jährige Mitgliedschaft. Er feierte seinen Geburtstag im Kreise seiner Familie, Freunden und Bekannten. Lieber Hans-Joachim, die Kameraden und ihre Frauen wünschen Dir alles Liebe und Gute, viel Gesundheit und noch viele schönen Stunden im Kreise der Tell-Familie.



Im Jahr 2006 erhielt er die silberne Ehrennadel der Tell-Kompanie für 40 jährige Mitgliedschaft. Er feierte seinen Geburtstag im Kreise seiner Familie, Freunden und Bekannten. Lieber Hans-Joachim, die Kameraden und ihre Frauen wünschen Dir alles Liebe und Gute, viel Gesundheit und noch viele schönen Stunden im Kreise der Tell-Familie.

DIA-/Filmabend am 11.01.2013

Nachdem das Jahr 2013 seinen Anfang genommen hatte, nahmen auch die Aktivitäten der Tell-Kompanie wieder ihren Lauf. Wir trafen uns im Archiv des Regimentes am Aachener Platz um dort auf das ereignisreiche Jahr 2012 zurück zu blicken. Wie in vielen Jahren zuvor hatte unsere Verena Frisch wieder viele Stunden Arbeit damit gebracht, all die schönen Augenblicke zusammen zu stellen. Nach einigen nicht vorhersehbaren Pannen – man kennt das ja, der Computer entwickelt ein Eigenleben – und einem Neuanfang stellte sie uns wieder eine wunderbare DIA-Show vor. Wir konnten viel lachen und verlebten einen sehr vergnügten Abend. Liebe Verena wir danken Dir von ganzem Herzen für Deine fantastische Arbeit. Wir wünschen uns von Dir, dass Du den Mut nicht verlierst, und uns auch im nächsten Jahr wieder mit einem Rückblick erfreuen wirst.



Titularfest 2013

Am 20.01.2013 trafen sich die Kameraden an der Bilker-Kirche um das Titularfest zu feiern. Nach dem festlichen Gottesdienst ging es erstmalig nicht als Zug zum Town-Haus, da der Herrgott uns mit Glatteis und Schnee überraschte. Also fuhren die Kameraden mit der Bahn oder gingen zu Fuß. Vor dem Town-Haus sammelte sich das Regiment und zog mit dem Tambourcorps und dem Fanfaren-corps in den Saal ein. Nach der Begrüßung durch den 1. Chef Hans-Dieter Caspers wurden die Bestätigungen und Ehrungen vorgenommen. Auch von unserer Kompanie waren einige Kameraden dabei. Danach gab es die übliche Erbsensuppe, die in diesem Jahr wieder sehr gut ausfiel.

Karneval 2013 – Nachdem im vergangenen Jahr unser Kamerad Gerd Rank zum Rosemontagszug in sein Geschäft auf der Friedrichstrasse eingeladen hatte, kam bei allen Kameraden der Wunsch auf, auch in diesem Jahr dort wieder gemeinschaftlich den Rosemontagszug anzuschauen. Wir trafen uns zwischen 12.00 und 13.00 Uhr. Jeder trug etwas zur Verpflegung bei, einige brachten selbst gemachte Salate mit, die anderen Frikadellen, Blut- und Fleischwurst, Käse, Brot, Brötchen und Berliner. Für Getränke war natürlich ebenfalls gesorgt. Jetzt war es an uns selbst, gute Laune mitzubringen. Die Zeit bis zum Eintreffen des Zuges wurde uns nicht lang. Am Ende des Rosemontagszuges konnten wir uns wieder aufwärmen und verbrachten einen sehr schönen Nachmittag, der bis zum Abend dauerte. Liebe Dorothe, lieber Gerd, wir bedanken uns bei Euch für den schönen Tag und hoffen auf ein Neues im nächsten Jahr.

Bataillonskrönungsball des Jägerbataillons 2013

Am 9. 3. 2013 hatte die Bataillonsführung zum Krönungsball des Jägerbataillons eingeladen. Wir trafen uns mit zahlreichen Kameraden um den neuen Bataillonskönig zu inthronisieren. An diesem Abend wurde neben drei weiteren Kameraden des Jägerbataillons auch ein Kamerad der Tell-Kompanie geehrt. Unser erster Hauptmann Erich Boß erhielt aus den Händen des Majors Heinz Thelen die Goldene Ehrennadel des Bataillons. Die Überraschung war dem Major gelungen, denn unser erster Hauptmann war fassungslos. Nachdem die Pfandschützen geehrt waren erfolgte die Krönung des neuen Bataillonskönigspaares. Wir gratulieren unserem Kameraden Hans-Joachim Thelen und seiner Frau Angelika und wünschen ihnen zwei wunderschöne Königsjahre im Bataillon. Auch hatten die verantwortlichen der Bataillonsführung für wunderschöne Programmpunkte gesorgt. Als erstes spielte unser bataillonseigenes Fanfaren-corps, kurz vor der Krönung spielte zu Ehren der beiden Königspaare das Derendorfer Tambourcorps mit der Kapelle Lothar Dreier und nach der Krönung kam der absolute Programmhöhepunkt, der Lichtkünstler Rüd. Lieber Heinz, liebe Gabi und lieber Jörg wir bedanken uns bei Euch für den sehr schönen Abend.

Osterfeuer – Am Ostersonntag, dem 30. März 2013, trafen wir uns zwischen 17.00 Uhr und 18.00 Uhr zum Osterfeuer am Aachener Platz. War es wirklich Ostern oder war es noch Weihnachten? Die Temperaturen waren nicht österlich, es schneite was das Zeug hielt. Weihnachten war es wärmer als an diesem Tag. Die Veranstaltung war gut besucht und es war für alles gesorgt. Das neue Wirtsehepaar der Goldenen Mösche hatte alle Hände voll zu tun um alle mit Essen zu versorgen und wir müssen sagen, es schmeckte „Sau lecker“. Für die Kinder gab es eine Hüpfburg und für die Erwachsenen ein lebensgroßes Kickerspiel. Als dann das Osterfeuer angezündet wurde, konnten wir uns daran erwärmen. Ein großer Dank gilt dem Offizierscorps des Vereins, für die hervorragende Organisation und Durchführung dieses Festes. WR

Seit 1925 bürgen wir für Qualität

FRIEDHOFSGÄRTNEREI
Theo Kleis GmbH



**DAUER
GRAB
PFLEGE**

Grabneuanlagen • Grabpflege mit Wechselbepflanzung
Dauergrabpflege mit Gärtnergarantie • auf dem Nord-,
Süd-, Unterrather- und Heerdter Friedhof • Trauer-
floristik (Lieferung zu allen Düsseldorfer Friedhöfen)

Blumen in alle Welt durch Fleurop

Südfriedhof

Am Südfriedhof 20
40221 Düsseldorf
Telefon 0211/15 50 91
Telefax 0211/15 23 63

E-mail: KleisGmbH@aol.com

Heerdter Friedhof

Schiess Straße 19
40549 Düsseldorf
Telefon 0211/504 71 71



Internet: www.Grabpflege-Kleis.de



*Woraus besteht
ein Leben?*

Am Ende der Reise gut ankommen

Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008 | www.bestattungen-peltzer.de

Bestattungen Hermann Peltzer

Inh. Georg Peltzer

Florensstraße 54

40221 Düsseldorf-Hamm

Tag und Nacht erreichbar

Telefon **0211 / 30 53 38**

Aktives Mitglied der Friedrichstädter Reserve

Wir gedenken unserer Verstorbenen 2012

15.02.2012	Weiler Eduard	Graf Zeppelin
26.02.2012	Mangold Hans	4. Grenadiere
09.05.2012	Bruins Wilhelm	Friedrichstädter Reserve
27.05.2012	Weigel Adolf	Andreas Hofer /Hubertus Jäger von Hindenburg
08.09.2012	Gruhl Ernst	Andreas Hofer /Hubertus Jäger
11.10.2012	Waerder Helmut	Bilker Heimatfreunde
27.10.2012	Sökefeld Hanjo	Bilker Heimatfreunde
05.12.2012	Krause Richard	St. Martins Kompanie
21.12.2012	Kriesel Horst	



Am 8. September 2012
verstarb
unser Kamerrad

Ernst Gruhl

Ernst trat als
Jungschütze in die
Kompanie von
Hindenburg ein.

Danach wanderte er nach Süd-Afrika aus.

Im Jahre 1990 fand er nach 19 Jahren zurück
zu uns Hindenburgern.

Er war von 2006 bis 2008 unser Kompaniekönig.
In dieser Zeit war er auch Sieger des Goldpokals.

Wir verlieren einen treuen Kameraden dem
auch nicht der Weg zu weit war von seinem
Wohnort, in Nassau an der Lahn, zu uns zu-
kommen.

Vermissten werden wir auch seine Geschichten
die uns sehr viel Freude machten.

Die Kameraden werden stets gern an ihn zu-
rückdenken und ihm ein ehrendes Andenken
bewahren.

Die Kameraden der Hindenburg-Kompanie

Bestattungen Ulrich Ueberacher



Menschlichkeit ist unsere Stärke
Persönlich, kompetent und zuverlässig.

Germaniastraße 2
40223 DÜSSELDORF-BILK

Filiale: Fleher Straße 188
40223 DÜSSELDORF-FLEHE

Tag und Nacht erreichbar
0211 - 303 22 50

Mitglied im Bestatterverband
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.bestattungen-ueberacher.de

Wir trauern

Am 21.12.2012 verstarb unser Kamerad

Horst Kriesel

im Alter von 79 Jahren.



Horst trat im Jahr 2010 in die St. Martins-Kompanie ein, nachdem er kurz zuvor in unserem Stadtteil Bilk sein neues Zuhause gefunden hatte.

Soweit es seine Gesundheit zuließ, nahm Horst am Vereinsgeschehen teil. Am 12. 1. 2013 begleitete die Kompanie den Verstorbenen auf seinem letzten Weg.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Angedenken bewahren.

**Der Vorstand und die Kameraden
der St. Martins-Kompanie**



Friedhelm Heusner

Am 9. Januar 2013 wurde unser Kamerad Friedhelm im Alter von 53 Jahren mitten aus dem Leben gerissen und hat eine große Lücke in seiner Familie und in unserem Vereinsleben hinterlassen.

Mit tiefer Erschütterung und großer Trauer haben wir diese unfassbare Nachricht aufgenommen und versucht zu verstehen oder Erklärungen zu finden. Aber es ist nicht zu erklären, es ist einfach nur hinzunehmen, jedoch mit dem tiefen traurigen Empfinden, den Ehemann, den Vater, das Familienmitglied, den Kollegen und unseren Freund nicht mehr mit seiner eigenen Art erleben zu können.

Friedhelm war mit großem Engagement schon als passives Mitglied der Antonius-Kompagnie überall dort im Einsatz wo jemand gebraucht wurde. Dies änderte sich auch nicht, als er nach kurzer Zeit schon aktiv in die Kompanie eintrat und auch schnell Verantwortung übernahm. Nachdem er einige Jahre als 2. Schriftführer tätig war, übernahm er die Position des 1. Schriftführers, die er überaus umsichtig und gerne ausübte. In der Vorstandsarbeit konnte man sich immer auf seinen Rat verlassen und er setzte auch viele Ideen selbst in die Tat um. Einen großen Wunsch im Vereinsleben hat er sich 2011 noch erfüllt, als er ein 2. Mal mit Bravour die Platte von unserem Königsvogel abschoss und im März 2012 als König gekrönt wurde. Seine Ehefrau Birgit stand ihm mit viel Freude als Königin zur Seite und wir haben wunderschöne gemeinsame Stunden erlebt.

In seinem Königsjahr hat er uns für immer verlassen, aber er hat Spuren hinterlassen, die nicht verweht werden können.

Die Familie hat einen Spruch für die Traueranzeige ausgesucht und wir möchten uns dem einfach anschließen:

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall wo wir sind.*

Die Antoniusfamilie nimmt Abschied von einem lieben Freund.

Auf Wiedersehen und mach et jot.

Deine Antoniusfamilie



BESTATTUNGEN
Scheivens

Tag- und Nachruf 0211 / 21 10 14

Unsere Beratungsbüros finden Sie in:

Vennhausen: Gubener Straße 1

Gerresheim: Benderstraße 25

Eller: Gumbertstraße 141

Benrath: Paulistraße 20

Bilk: Witzelstraße 16

Flingern: Bruchstraße 49

Ein Anruf erspart Ihnen viele Wege!

- eigener Klimaraum
- eigener Aufbahrungsraum
- eigene Druckerei
- eigene moderne Überführungsfahrzeuge
- keine Nacht-, Sonn- oder Feiertagsaufschläge
- 10 % Schützenrabatt auf unsere Leistungen

***Seit über 40 Jahren Ihr
Ansprechpartner vor Ort.***



Am 23. 1 2013 verstarb kurz vor seinem 76. Geburtstag unser 1. Kassierer

Ernst Gemeinder

Er verwaltete 50 Jahre unsere Finanzen zur vollsten Zufriedenheit war Träger des Regimentsverdienstordens und wurde 2005 Ehrenmitglied des Regiments. Er war 1960 einmal Kompaniekönig mit seiner Ehefrau Ute.

Er wird uns in Erinnerung bleiben

Reserve Bilk



Erstklassig genießen.

 **Frankenheim Alt**
Der feine Unterschied.

www.frankenheim.de

**GUTER SERVICE
SPRICHT SICH HERUM.
IN UNSEREM FALL EINMAL
UM DIE GANZE WELT.**

HIGH LEVEL SERVICES SEIT 1911

Cleaning . Catering . Clinic Service . Security
Personal Service . Airport Service . Facility Service

WWW.KLUEH.DE

klüh
MULTISERVICES

Energiebündel

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke.

Die Region Düsseldorf ist nicht nur unser Versorgungsbereich – sie ist unsere Heimat. Und die gilt es zu pflegen. Daher unterstützen wir als Sponsor zahlreiche Schützen-, Karnevals- und Heimatvereine. Und sorgen so hoffentlich für viel positive Energie.

Mitten im Leben.

Stadtwerke
Düsseldorf

